

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu



Was sonst noch los ist

Das nächste Reparaturcafé findet am Samstag, 19. Juli, von 14.00 bis 17.00 Uhr, in der Wilhelm-Widmaier-Halle in Pfaffenhofen statt. Der Liederkranz Pfaffenhofen e. V. und die Ehrenamtlichen freuen sich über zahlreiche Besucher. Zu reparierende Gegenstände können bis 16.30 Uhr gebracht werden.

Um „Dunkle Kapitel in Güglings Stadtgeschichte geht es am Samstagabend, 26. Juli. Um 19.30 Uhr kann man den Maienfest e.V. unterstützen: Es gibt sommerliche Getränke mit und ohne Alkohol sowie Wurstsalat und Couscoussalat mit Feta zu fairen Preisen vorm Römermuseum. Beginn der kostenfreien Führung ist um 21.00 Uhr. Vier Gästeführer geleiten durch Güglings dämmerige Gassen. Bitte um Anmeldung unter rmz@gueglingen.de



 Stadt Güglingen Rathaus, Marktstraße 19/21 74363 Güglingen Tel. 07135/108-0, Fax 07135/108-57, E-Mail: stadt@gueglingen.de Internet: www.gueglingen.de Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8 - 12 Uhr; Di. 14 - 18 Uhr; Fr. 8 - 12.30 Uhr	 Gemeinde Pfaffenhofen Rathaus, Rodbachstraße 15 74397 Pfaffenhofen Tel. 07046/ 9620-0, Fax 07046/ 962-20, E-Mail: bma@pfaffenhofen-wuertt.de Internet: www.pfaffenhofen-wuertt.de Öffnungszeiten: Mo./ Di./ Do./ Fr. 8 - 12 Uhr; Di. 14 - 18 Uhr; Mi. 10 - 12 Uhr
Bauhof: bauhof@gueglingen.de Tel. 960086, Fax 960088 Wasserversorgung: (24 h - Notfallnummer) Tel. 10856	Bauhof: Tel. 0171/6244658 Wasserversorgung: Tel. 07046/962015
BETREUUNG/ BILDUNG	
Evang. Kindertagesstätte „Gottlieb-Luz“ Güglingen: ev-kiga.gueglingen@t-online.de Tel. 8438 Evang. Kindergarten Frauenzimmern: kiga-frauenzimmern@t-online.de Tel. 6203 Kindergarten „Haselnußweg“ Eibensbach: kiga-haselnussweg@gueglingen.de Tel. 14766 Kindertagesstätte „Heigelinsmühle“ Güglingen: kita-heigelinsmuehle@gueglingen.de Tel. 14194 Kindertagesstätte „Herrenacker“ Güglingen: kiga-herrenaecker@gueglingen.de Tel. 16823 Naturkindergarten „Waldelfen“: Naturkindergarten-waldelfen@gueglingen.de Tel. 0175/ 76294783 Kindertagespflege „Purzelbaum“: info@purzelbaum-gueglingen.de Tel. 7188381	Kindergarten „Haus der Strombergzwerge“ Rodbachstr. 19 Pfaffenhofen strombergzwerge@pfaffenhofen-wuertt.de Tel. 593 Kindergarten „Schneckenvilla“ Bergstraße 6, Weiler schneckenvilla@pfaffenhofen-wuertt.de Tel. 2333 Großtagespflege „Schatzinsel“ Seestr. 14, Pfaffenhofen Tel. 8814940
Grundschule Eibensbach, Schulstraße 20 Tel. 5808	Grundschule Pfaffenhofen, grundschule@pfaffenhofen-wuertt.de Tel. 6750
Katharina-Kepler-Schule Güglingen: sekretariat@kks-gueglingen.de Hort an der Katharina-Kepler-Schule: Zaber-Lamas@gueglingen.de	Tel. 98260, Fax 98268 Tel. 9318918
Realschule Güglingen: info@rs-gueglingen.de	Tel. 9362290, Fax 936229-19
Familienzentrum Güglingen, Stadtgraben 15	Tel. 93 89 245, Fax 93 89 246
Betreute Wohnanlage „Gartacher Hof“, Weinsteige 4	Tel. 16421
Volkshochschule Unterland Außenstelle Oberes Zabergäu: gueglingen@vhs-unterland.de	Tel. 0152/22158933, Fax: 10857
SPORTHALLEN	
Blankenhornhalle Eibensbach Tel. 15916 Riedfurthalle Frauenzimmern Tel. 15315 Sporthalle Weinsteige Güglingen Tel. 16247	Wilhelm-Widmaier-Halle Tel. 962027 Anfragen und Reservierung unter Tel. 96200
FEUERWEHR Notruf 112 / NOTARIAT / POLIZEI	
Feuerwehr Güglingen Gerätehaus Tel. 963020 / Fax 931616 Lindenstraße 45	Feuerwehr Pfaffenhofen Gerätehaus Tel. 962024 Rodbachstraße 15
Polizeiposten Güglingen, Marktstr. 12; gueglingen.pw@polizei.bwl.de Tel. 6507, Fax 14010 Polizeirevier Lauffen, Stuttgarter Str. 19 Tel. 07133/2090	Bei Notfällen mit Tieren steht ab sofort die Notrufnummer der Tierrettung Unterland e. V. unter Tel. 07132/8599719 zur Verfügung.
RECYCLING / ABFÄLLE	
Recyclinghof Güglingen Emil-Weber-Straße Öffnungszeiten: Fr. 13 - 17 Uhr; Sa. 9 - 13 Uhr	Recyclinghof Pfaffenhofen Blumenstraße Öffnungszeiten: Sa., 9 - 13 Uhr
Häckselplatz Güglingen Gewinn „Vordere Reuth“ Öffnungszeiten: Fr. 15 - 17 Uhr; Sa. 11 - 16 Uhr	Häckselplatz Pfaffenhofen Betriebsgelände Fa. AKG Kompostierungs GmbH & Co KG; Öffnungszeiten: Fr. 13 - 16 Uhr; Sa. 8 - 12 Uhr
Mülledeponie Stetten Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Di.-Fr. 7.45 - 12 Uhr; 13 - 16.30 Uhr, Sa. 8 - 12.30 Uhr	Erddeponie Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim Tel. 07133/1860 oder Fa. Reimold, Gemmingen Tel. 07267/91200
VERSCHIEDENE EINRICHTUNGEN IN GÜGLINGEN	
Mediothek Güglingen Tel. 964150 Wilhelm-Arnold-Platz 5; info@mediothek-gueglingen.de Öffnungszeiten: Di. 14 - 19 Uhr; Mi. und Sa. 10 - 13 Uhr, Do. 13 - 18 Uhr; Fr. 14 - 18 Uhr	Römermuseum Güglingen Tel. 9361123, Fax 10857 Marktstr. 18; info@roermuseum-gueglingen.de Öffnungszeiten: Mi.-Fr. 14 - 18 Uhr; Sa., So., Feiertag 10 - 18 Uhr sowie nach vorheriger Anmeldung (1 Woche zuvor)
Jugendzentrum Güglingen, Stadtgraben 11 Tel. 934709 juze_gueglingen@web.de Öffnungszeiten nach Bedarf, Infos telefonisch	Freibad Güglingen Tel. 16623 Öffnungszeiten: Mai bis September von 9 - 20 Uhr Kassenschluss: 19.30 Uhr
NOTDIENSTE und ANSPRECHPARTNER für GÜGLINGEN und PFAFFENHOFEN	
Bundeseinheitliche Rufnummer: Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22:00 bis 7:00 Uhr in Brackenheim in der Notdienstpraxis Maulbronnerstraße 15 erreichbar In lebensbedrohlichen Notfällen: Rettungsleitstelle 112	Tel. 116 117
Notruf für Kinder und Jugendliche Tel. 07131/994555	Krankentransport Tel. 19222
Telefonseelsorge (gebührenfrei) Tel. 0800/1110111 d'hoim Pflegeservice Schilling Brackenheim, Feuerseestr. 4 Tel. 07135/939922	Nachbarschaftshilfe Tel. 07135/986113 Hausener Str. 24, Bürozeiten: Di. und Fr. 9 - 11 Uhr;
ASB-Pflegezentrum Güglingen Am See 16 Tel. 07135/936810	Zahnärztlicher Notdienst Tel. 0761/120 120 00
Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“ Tel. 07135/98610 Brackenheim, Hausener Str. 24 Tel. 07135/986110 Außenstelle Pfaffenhofen (Termine nach Vereinbarung) Tel. 07046/912815	Diakonische Bezirksstelle Tel. 07135/98840 Lebens- und Sozialberatung, Kirchstr. 10, Brackenheim Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr. 8 - 11.30 Uhr; Offene Sprechstunde: Di 10 - 12 Uhr; Do. 16 - 18 Uhr
Forstamt Zentrale Landkreis Heilbronn Tel. 07131/994153 Revierförster Lukas Georgi Tel. 0175/2226047 lukas.georgi@landratsamt-heilbronn.de	(IAV) für soziale Dienste Tel. 07135/986124, Fax 07135/986129 Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle Brackenheim, Hausener Str.: Mi. 9 - 11 Uhr, Do. 16.30 - 18 Uhr

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten GÜGLINGEN und PFAFFENHOFEN

Es feiern Geburtstag

Güglingen

Am 11. Juli feiert Ulrike Oehler-Breuninger ihren 70. Geburtstag.
Am 12. Juli feiert Walter Gerstenlauer seinen 90. Geburtstag.

Pfaffenhofen

Am 16. Juli feiert Horst Steinecke seinen 90. Geburtstag.
Allen Jubilaren gratulieren wir herzlich, wünschen alles Gute und vor allem Gesundheit.

Notdienst Apotheken

Freitag, 11. Juli

Theodor-Heuss-Apotheke Brackenheim
Georg-Kohl-Straße 21 07135/4307

Samstag, 12. Juli

Stadt-Apotheke Schwaigern,
Schnellerstraße 2 07138/97180

Sonntag, 13. Juli

Retzbach-Apotheke Gemmingen
Schwaigerner Straße 12 07267/91210

Montag, 14. Juli

Apotheke Müller Nordheim
Obere Gasse 2 07133/9011855

Dienstag, 15. Juli

Schloß-Apotheke Sachsenheim
Äußerer Schloßhof 9 07147/6328

Mittwoch, 16. Juli

Heuchelberg-Apotheke Nordheim
Hauptstraße 46 07133/17013

Donnerstag, 1. Juli

Sonnen-Apotheke Kirchheim
Schillerstraße 59 07143/94790

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Brackenheim Maulbronner Straße 15

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117
Montag bis Freitag von 19.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, feiertags von 10.00 bis 16.00 Uhr
Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 19.00 bis 7.00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.
Der Ärztliche Bereitschaftsdienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen. In hochakuten Notfällen gilt unverändert die Telefonnummer 112.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist ab sofort unter der Nummer 01805/843736 zu erreichen. Die Patientenbesitzer werden über diese Nummer nach einer kurzen Bandansage automatisch an die notdiensthabende Praxis weitergeleitet.

Das Landratsamt informiert

Wasserentnahme im Landkreis ab 3. Juli eingeschränkt

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit hat das Landratsamt Heilbronn zum Schutz der oberirdischen Gewässer eine Allgemeinverfügung erlassen.

Der wasserrechtliche Gemeindegebrauch, also das Entnehmen von Wasser aus Seen, Bächen und Flüssen für Zwecke der Bewässerung, ist bis mindestens 30. September 2025 untersagt. Eine Verlängerung des Zeitraums ist bei weiterer Fortdauer der Trockenheit möglich. Weiterhin erlaubt bleibt das Schöpfen mit Handgefäßen (z. B. Gießkanne oder Eimer).

Die mit wasserrechtlicher Erlaubnis des Landratsamts Heilbronn zugelassenen Wasserentnahmen aus oberirdischen Gewässern zum Zweck der Produktion bestimmter Lebensmittel im Bereich

der Landwirtschaft werden auf 50 Prozent der genehmigten täglichen Entnahme reduziert. Die Beregnung und Bewässerung darf nur in der Zeit von 18 Uhr bis 8 Uhr des Folgetags vorgenommen werden, ausgenommen Tröpfchenbewässerung. Alle anderen zugelassenen Wasserentnahmen sind ab sofort untersagt.

Die Allgemeinverfügung ist unter www.landkreis-heilbronn.de/amtliche-bekanntmachungen abrufbar.

Bericht aus der Sitzung der Verbandsversammlung des GVV Oberes Zabergäu am 26. Juni

Bürgermeisterin Carmen Kieninger begrüßte zur Sondersitzung. **TOP 1** Wahl des Verbandsvorsitzenden



Die Wahl musste wiederholt werden, weil das Landratsamt beanstandet hatte, dass nur im Amt befindliche Personen gewählt werden dürfen. Die letzte Wahl fand vor dem Amtsantritt von Michael Tauch als Güglinger Bürgermeister statt. Einstimmig wurde Güglings Bürgermeister Michael Tauch zum Verbandsvorsitzenden für die verbleibende Amtszeit bis 4. Mai 2030 gewählt. „Ich wünsche Ihnen einen guten Start im GVV und

viel Erfolg bei der Arbeit“, verabschiedete sich Carmen Kieninger aus dem Vorsitz während der Interimszeit und erhielt von Bürgermeister Michael Tauch einen Blumenstrauß und eine gefüllte Zabergäutasche als Dankeschön für die geleistete Arbeit.

TOP 2 10. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplans (FNP)

- Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
- Beschluss über die Veröffentlichung im Internet

Die stellvertretende Bauamtsleiterin aus Güglingen, Katrin Stöhr-Klein erläuterte kurz die eingegangenen Stellungnahmen, die sowohl das Plangebiet „Riedfurt-West“ auf Güglinger Gemarkung als auch „Feuerwehrmagazin Zaberfeld“ betrafen. Das meiste sei unproblematisch und bereits berücksichtigt, einiges wie der Naturschutz betreffe den FNP gar nicht und werde im Bebauungsplan aufgeführt. Einstimmig wurde den Anmerkungen zu den Stellungnahmen zugestimmt und der Auslegungsbeschluss zur 10. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes gefasst. Das überarbeitete Planwerk wird vom 7. Juli bis 8. August 2025 im Internet veröffentlicht.

TOP 3 Vorstellung der Machbarkeitsstudie für die Kläranlage des GVV Oberes Zabergäu

Bis zum Jahr 2045 müssen alle Kläranlagen in Deutschland klimaneutral arbeiten. Der GVV hat im Dezember 2024 einen Zuwendungsbescheid erhalten, dass die Machbarkeitsstudie für die Kläranlage des GVV in Frauenzimmern mit 50 Prozent vom Bund gefördert wird. In der Sitzung hat Enno Leonhard vom gleichnamigen Ingenieurbüro die Ergebnisse für die energetische Sanierung vorgestellt, auf deren Grundlage Fördermittel zur Sanierung der Kläranlage gestellt werden können. 18 Punkte hat Ingenieur Enno Leonhard als Fazit erarbeitet, was in der Kläranlage erneuert oder verbessert werden muss. Unter anderem braucht die Kläranlage einen PV-Anlage und ein neues Blockheizkraftwerk. Seine Präsentation ist auf unserer Stadthomepage zu finden. Rund 4,2 Mio. Euro werden nötig sein, um die Anlage zu ertüchtigen. Die Förderung betrage 30 Prozent und sei nicht mehr gedeckelt.

Die Machbarkeitsstudie wurde zur Kenntnis genommen, eine Abstimmung war nicht nötig.

TOP 4 Einbringung und Beschluss des Haushaltsplans 2025

Im Haushalt werden die zu erledigenden Investitionen abgebildet, so Güglings Bürgermeister Tauch. Leider werden zur Deckung des Etats neue Kredite in Höhe von 1,5 Mio. Euro nötig. Güglings stellvertretende Kämmerin Julia Pfeil erklärte, dass zu Jahresbeginn der letzte Kredit abgelöst worden sei, derzeit ist der GVV schuldenfrei. Die geplanten Investitionen betreffen die Werkrealschule und die Kläranlage. Einstimmig hat die Versammlung der Haushaltssatzung für 2025 zugestimmt und die Finanzplanung für die Jahre 2026 bis 2028 beschlossen.

TOP 5 Bekanntgaben

a) Biotopverbundplanung

Die Planung am Biotopverbund des GVV geht weiter. Es wurden zehn Vorschläge zur Umsetzung erarbeitet. In einer öffentlichen Veranstaltung am 28. Juli werden diese in der Wilhelm-Widmaier-Halle in Pfaffenhofen vorgestellt, wozu noch separat eingeladen wird.

b) Klimaschutzmanagement

Das erste Reparatur-Café wurde sehr gut besucht, die ehrenamtlichen Helfer sind motiviert. Ein neues Reparatur-Café ist bereits für den 19. Juli terminiert, ebenfalls wieder in der Pfaffenhofener Halle und in Zusammenarbeit mit dem Liederkrantz Pfaffenhofen e. V., der die Bewirtung übernimmt. Am 22. November wird von 14.00 bis 18.00 Uhr in Zusammenarbeit mit der Klimaschutzagentur make-it des Landkreises ein Energieforum Oberes Zabergäu in der Wilhelm-Widmaier-Halle in Pfaffenhofen stattfinden. Dazu wurden bereits Firmen aus dem Oberen Zabergäu eingeladen. Auch sollen an der messeartig organisierten Veranstaltung Fachvorträge gehalten werden.

Die Auszubildenden des Rathauses wurden im vergangenen Jahr als Klimascouts ausgebildet und waren auch sehr erfolgreich mit ihrer „Frühstück mal anders“-Idee. Das Klimascoutprojekt wird auch im kommenden Ausbildungsjahr vom Landkreis gefördert, sodass die Azubis aus Güglingen, Pfaffenhofen und Zaberfeld wieder teilnehmen können.

c) Weitere

Die 9. Änderung des FNP wurde vom LRA genehmigt.

TOP 6 Verschiedenes

Es gab keine Anfragen.

Wirksamwerden der 9. Änderung zur 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu

Bei der Veröffentlichung über das Wirksamwerden der 9. Änderung zur 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes gibt es einen Adressfehler. Der Flächennutzungsplan kann im Rathaus in Pfaffenhofen in der Rodbachstr. 15 eingesehen werden. Fälschlicherweise war hier die Rodbachstr. 7 abgedruckt.

Wir bitten um Beachtung!

Urlaubszeit – Reisezeit – Ausweis/Reisepass noch gültig?

Sommerzeit ist Reisezeit. Schon bald starten viele in den Urlaub. Bitte vergessen Sie bei Ihren Reisevorbereitungen nicht, Ihre Ausweispapiere auf ihre Gültigkeit zu überprüfen. Bitte beachten Sie auch, dass die Ausweispapiere nicht nur bei Reiseantritt gültig sein sollten, sondern auch noch über den Tag der Rückkehr hinaus.

Antragstellung: Egal ob Personalausweis oder Reisepass. Für die Beantragung muss der Antragsteller persönlich mit einem aktuellen biometrischen Lichtbild und dem bisherigen Ausweisdokument bzw. der Geburtsurkunde auf dem Rathaus erscheinen.

Personalausweise bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres sind 6 Jahre gültig und kosten 22,80 €. Ab Vollendung des 24. Lebensjahres ist der Personalausweis 10 Jahre gültig und kostet 37,00 €. Reisepässe bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres sind ebenfalls 6 Jahre gültig und kosten 37,50 €. Ab Vollendung des 24. Lebensjahres ist der Reisepass 10 Jahre gültig und kostet 70,00 €.

Gebühren sind grundsätzlich bei Antragstellung zu entrichten!

Generell sollten die Einreisebestimmungen (**dazu gehört auch, ob das jeweilige Land vorläufige Ausweise als Ausweis-**

dokumente anerkennt) rechtzeitig vor Reisebeginn auf der Homepage der Auslandsvertretungen oder unter der Homepage des Auswärtigen Amtes geprüft werden:

<http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Laenderinformationen/Sicherheitshinweise-Laenderauswahlseite.jsp>.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Stadt Güglingen, Frau Schaber, Tel. 07135/108-31 oder Frau Schickner, Tel. 07135/108-32 und in der Gemeinde Pfaffenhofen an Frau Stark, Tel. 07046/9620-26 oder Frau Moosher 07046/9620-22.

Probleme bei Abfallabfuhr

In einzelnen Kommunen des Landkreises Heilbronn sind in letzter Zeit Behälter für Bioabfall sowie auch Restmüllbehälter nicht oder mit größerer Verspätung geleert worden. Auch aktuell gibt es noch immer in verschiedenen Teilen des Landkreises Verzögerungen, teilt das Landratsamt mit.

Zuständig für die Leerung der Bioabfall- und Restmüllbehälter ist das vom Landkreis Heilbronn beauftragte Unternehmen PreZero Service Süd. „Wir haben mit PreZero konstruktive Gespräche auf der Ebene der Geschäftsführung geführt“, sagt Beate Fischer, Leiterin der Abfallwirtschaft Landkreis Heilbronn. „Hierbei wurde klar kommuniziert, dass die verspätete Abfuhr nicht ohne Folgen bleiben kann.“ Außerdem habe der Landkreis klar seinen Standpunkt deutlich gemacht, dass die derzeitige Situation nicht hinnehmbar sei. Für die aktuelle Situation hat PreZero Service Süd zugesagt, die Behälter nachzuleeren. „Wir haben die Sammelteams um weitere Fahrzeuge mit Kollegen aus Knittlingen und Asperg ergänzt“, sagt PreZero-Pressesprecher Boris Ziegler.

Die Abfallwirtschaft des Landkreises empfiehlt allen betroffenen Haushalten die vollen Behälter am Straßenrand stehenzulassen. Informationen gibt es auf der Abfall-App des Landkreises, unter www.aw-landkreis-heilbronn.de sowie auf den Social-Media-Kanälen des Landkreises Heilbronn.

klimaschutz
OBERES
ZABERGÄU

Klimaschutzmanagement

Reparatur-Café Oberes Zabergäu



Am Samstag, 19. Juli findet von 14.00 bis 17.00 Uhr das nächste Reparatur-Café in der Wilhelm-Widmaier-Halle in Pfaffenhofen statt.

Der Liederkrantz Pfaffenhofen e. V. und die Ehrenamtlichen freuen sich wieder über zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Zu reparierende Gegenstände können bis 16.30 Uhr gebracht werden.

Aber gerne kann man auch einfach zu Kaffee und Kuchen vorbeikommen. Gegenstände können auch wieder bei Klimaschutzmanagerin Serina Hirschmann vorangemeldet werden.

Kilometer fürs STADTRADELN nachtragen

Seit dem 19. Juni haben die Bürgerinnen und Bürger im Oberen Zabergäu möglichst viele Alltags- und Freizeitwege mit dem Fahrrad zurückgelegt. Mehr als 100.000 Kilometer sind es bereits! Nun beginnt der Nachtragezeitraum: Bis zum 15. Juli können alle gefahrenen Radkilometer noch unter www.stadtradeln.de/radlerbereich nachgetragen werden. Dann steht fest, wer in diesem Jahr die meisten Radkilometer gesammelt hat.

Energieforum Oberes Zabergäu im Herbst – wer möchte teilnehmen?

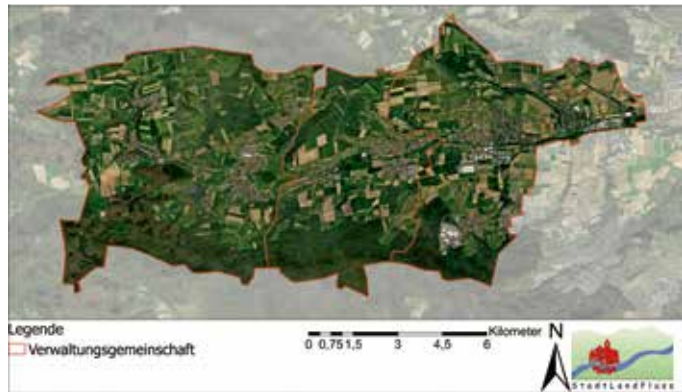
Am 22. November findet ab 14.00 Uhr in der Wilhelm-Widmaier-Halle gemeinsam mit der make it Landkreis Heilbronn ein Energieforum statt. Ziel ist, dass sich Bürgerinnen und Bürger aus dem Zabergäu und der Region direkt vor ihrer Haustüre zu den Themen Heizung, Sanierung, PV-Anlagen, kommunale Wärmeplanung usw. informieren können.

Neben drei Vorträgen und unterschiedlichen Infoständen ist der Gedanke, auch den örtlichen Betrieben eine Plattform zu bieten,

ihre Produkte und Leistungen vorzustellen und ins Gespräch zu kommen. Organisiert wird die Veranstaltung von Klimaschutzmanagerin Serina Hirschmann.

Bei Rückfragen oder Interesse an einer Teilnahme bitte direkt bei ihr melden (Telefon 07135/10869 oder serina.hirschmann@gueglingen.de).

2. Öffentlichkeitsveranstaltung Biotopverbundplanung Güglingen – Pfaffenhofen – Zaberfeld



Am Montag, 28. Juli, findet um 19.00 Uhr eine weitere Öffentlichkeitsveranstaltung zum Biotopverbund Oberes Zabergäu in der Wilhelm-Widmaier-Halle in Pfaffenhofen statt. Es werden die erarbeiteten Maßnahmen vorgestellt und im Anschluss Fragen und Anregungen aufgenommen.

Bei Fragen kann man sich gerne bei Serina Hirschmann melden.

Neckar-Zaber-Tourismus e.V.



Dankeschön für 20 Jahre Engagement



Seit zwei Jahrzehnten gestaltet Sabine Hübl mit viel Herzblut und Weitblick den Tourismus in der Region. Als Geschäftsführerin des Vereins ist sie Impulsgeberin, Netzwerkerin und Stimme für den regionalen Tourismus.

Zum Dienstjubiläum gratulierte ihr der Vorstandvorsitzende Volker Schiek sowie das ganze Team und danken für unermüdlichen Einsatz und die vertrauensvolle Zusammenarbeit in all den Jahren.

Umzug der Geschäftsstelle

Aufgrund des geplanten Umzugs in die neuen Räumlichkeiten in der Obertorstraße 25 in Brackenheim, wird die Touristinfo vom 16. bis 26. Juli geschlossen bleiben. Wir bitten um Ihr Verständnis und freuen uns darauf, Sie ab dem 28. Juli dort begrüßen zu dürfen.

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Für später vorsorgen

Wer als Schülerin oder Schüler in den Ferien arbeitet, wird meist zeitlich begrenzt eingestellt. Diese sogenannte kurzfristige Beschäftigung darf maximal drei Monate oder 70 Arbeitstage pro Kalenderjahr umfassen, teilt die Rentenversicherung Baden-Württemberg mit. Die Höhe des Verdienstes ist dabei egal – es fallen keine Sozialversicherungsbeiträge an. Wichtig für Abiturienten: Nur wer direkt nach dem Schulabschluss ein Studium aufnimmt, kann in den Sommerferien noch als Ferienjobber gelten. Wer hingegen eine Ausbildung oder ein Freiwilliges Jahr beginnt, wird rechtlich nicht mehr als Schüler eingestuft – für sie kommt nur ein Minijob in Frage. Mit einem Minijob darf das monatliche

Einkommen 556 Euro nicht übersteigen. Dafür ist die Dauer der Beschäftigung unbegrenzt. Im Gegensatz zum Ferienjob ist ein Minijob rentenversicherungspflichtig: Der Arbeitgeber zahlt 15 Prozent des Verdienstes, der oder die Beschäftigte 3,6 Prozent.

Naturpark Stromberg-Heuchelberg



GenussScheune in Kleingartach

Das nächste Mal geöffnet ist die GenussScheune Kleingartach am Freitag, 18. Juli, von 16.00 bis 20.00 Uhr. In der historischen Ritterstiftskelter genießen Gäste die Frische und Qualität regionaler Produkte und lassen die Woche gemütlich ausklingen. Getreu dem Motto „Landschaftspflege mit dem Einkaufskorb“ tragen die Besuchenden zum Erhalt der Landschaft im Naturpark bei.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten GÜGLINGEN

Besuch aus Uganda

Eine sehr herzliche Besucherin konnte Bürgermeister Michael Tauch am Montag im Rathaus begrüßen. Sister Angela ist derzeit auf Einladung des Gemminger Vereins Tusiima Nawanyago e. V. im Ländle zu Gast. Die engagierte Nonne leitet in Nawanyago im Osten Ugandas ein Health Center, das in früheren Jahren eine Art Krankenstation war. Inzwischen hat sich das Gesundheitszentrum durch engagierte Bürger und Firmen aus Gemmingen und Umgebung zu einem Krankenhaus gemauert – mit Operationsaal, Kreissaal, Labor und Apotheke – nach europäischem Standard – und hat neben angestellten Schwestern und Laboranten seit wenigen Monaten auch einen eigenen Arzt hat.



Der Marktbrunnen hat Sister Angela sehr gefallen, Bürgermeister Michael Tauch überreichte ein Buch als Erinnerung.

Auf Einladung von Christa Seiter und Ines Schmiedl verbrachte Sister Angela jetzt einen Tag im Zabergäu. Sie besuchte die Kirche auf dem Michaelsberg, die Schmetterlings-Ausstellung im Naturparkzentrum und die Stadt Güglingen, die ihr aufgrund der außergewöhnlichen Mauritiuskirche, des Römermuseums und der vielen Kunstwerke lange in Erinnerung bleiben wird. Gerne war auch Bürgermeister Michael Tauch bereit zu einem Gespräch über Ärzte- und Gesundheitsversorgung.



Beim gemeinsamen Austausch über Gesundheitsversorgung (von links) Ines Schmiedl, Christa Seiter, Sister Angela, Michael Tauch.

Bebauungsplanverfahren „Riedfurt-West, 2. Änderung – KiTa Jakobsäcker“, Frauenzimmern

Öffentliche Bekanntmachung

Veröffentlichung im Internet des Bebauungsplans gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Güglingen hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 04.06.2024 beschlossen, den Bebauungsplan „Riedfurt-West, 2. Änderung – KiTa Jakobsäcker“ nach § 13 BauGB aufzustellen. Die frühzeitige Beteiligung gem. § 3 Abs. 1, § 4 Abs. 1 BauGB erfolgte in der Zeit von 24.06.2024–26.07.2024.

Veröffentlichung im Internet (Auslegung) des Bebauungsplans gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

In der öffentlichen Sitzung vom 13.05.2025 wurden die eingegangenen Stellungnahmen abgewogen sowie die öffentliche Auslegung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Die Veröffentlichung im Internet erfolgt in der Zeit von 14.07.2025 bis einschließlich 15.08.2025 auf der Homepage der Stadt Güglingen unter <https://www.gueglingen.de/website/de/wohnen-wirtschaft/bauen-planen/bauleitplanung>. Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen durch jedermann abgegeben werden. Diese sollen elektronisch per E-Mail an katrin.stoehr-klein@gueglingen.de übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch schriftlich beim Bauamt der Stadt Güglingen, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen abgegeben werden. Während der Dienstzeiten können Stellungnahmen auch mündlich zur Niederschrift beim Bauamt abgegeben werden. Da das Ergebnis der Stellungnahmen auf Wunsch mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Neben der Veröffentlichung im Internet besteht eine andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit durch die öffentliche Auslegung im Rathaus der Stadt Güglingen, Bauamt, Zi. 109 im 1. OG, wo die genannten Unterlagen zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden können.

Güglingen, 11.07.2025

gez. Michael Tauch
Bürgermeister

Jugendfeuerwehren in Güglingen zu Gast



Strahlende Gesichter bei den Jugendlichen.

Am Samstag, 5. Juli, fand rund um den Sportplatz in Güglingen die Abnahme der Jugendflamme 2 + 3 sowie der Leistungsspange statt. Hierfür kamen Jugendfeuerwehren aus dem ganzen Landkreis Heilbronn sowie einige Gruppen aus angrenzenden Landkreisen, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Je nach Abzeichen bewältigten die Jugendlichen verschiedene feuerwehrtechnische Aufgaben wie das Aufbauen eines Löschangriffs, Absolvieren eines Hindernisparcours mit verbundenen Augen, das schnelle in Stellung bringen einer Schlauchleitung, auch als „Schnelligkeitsübung“ bekannt und das Beantworten von Fragen rund um die Themen Feuerwehr und Allgemein-

bildung. Auch sportliche Herausforderungen wie Kugelstoßen, Staffellauf, Weitsprung und Sprinten gehörten dazu. Nach einem anstrengenden Vormittag konnten die 98 Jugendlichen ihre erfolgreich bestanden Abzeichen entgegennehmen. Natürlich hat auch eine Gruppe aus Güglingen ihren Heimvorteil genutzt: Seit Februar übten sechs Jugendliche der Jugendfeuerwehr Güglingen zusammen mit den Jugendfeuerwehren aus Zaberfeld und Cleeborn für die Leistungsspange, das höchste Abzeichen der Jugendfeuerwehr – zum bestanden Abzeichen gratulieren wir sehr herzlich den Jugendlichen aus Cleeborn, Zaberfeld und Güglingen!

Ein besonderes Dankeschön möchten wir an unsere Kameraden der Feuerwehr Cleeborn und Zaberfeld richten, die uns nicht nur an dem Samstag, sondern auch seit Februar tatkräftig bei den Übungen unterstützt haben. Ebenfalls möchten wir uns bei allen Helfern, der Stadt Güglingen sowie dem Organisationsteam rund um den Abnahmeberechtigten des Landkreises für die Unterstützung bedanken.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom Juni

TOP 1 Haushalt 2025 – Einbringung

Bürgermeister Tauch bedankte sich bei Kämmerin Lea Redweik und ihrem Team der Finanzverwaltung für das Engagement in den vergangenen Monaten. Die Kämmerin ist erst seit Oktober 2024 im Amt, sie und ihr Team arbeiten mit Hochdruck daran, die ausstehenden Aufgaben zu erledigen. Deshalb konnte der Etat 2025 erst jetzt eingebracht werden.

Kämmerin Redweik erläuterte die wichtigsten Eckdaten des 36,6 Mio. Euro umfassenden Planwerks. Obwohl im Ergebnishaushalt ein Minus von 2,5 Mio. Euro zu erwarten ist, müssen keine Kredite aufgenommen werden, sondern der Betrag kann aus den Rücklagen gedeckt werden. Die meisten Einnahmen werden aus Steuern und ähnlichen Abgaben generiert, rund 29,8 Mio. Euro sind eingeplant. An Zuwendungen und Umlagen fließen knapp 2,4 Mio. Euro in die Stadtkasse. Der größte Posten bei den Ausgaben sind Transferaufwendungen mit 22,6 Mio. Euro und Personalkosten von 8,6 Mio. Euro. Die größten Projekte der kommenden Jahre sind der Bau einer neuen Kita und der Ausbau der Ganztagesbetreuung an der Katharina-Kepler-Schule. Auch die Restfinanzierung der Umgehungsstraße ist noch im Etat von diesem und dem nächsten Jahr enthalten. Der komplette Etat ist auf der Stadt-Homepage zu finden. Die Fraktionen werden sich in der Juli-Sitzung äußern.

TOP 2 Wirtschaftsplan Herzogskelter – Beschlussfassung

Der Wirtschaftsplan wurde im Betriebsausschuss vorberaten. Dieses und nächstes Jahr sind aufgrund des Pächterwechsels einige Investitionen in der Herzogskelter geplant. Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Wirtschaftsplan zu, auch der Finanzplan und das Investitionsprogramm für die Jahre 2026 bis 2028 wurden einstimmig beschlossen.

TOP 3 Wirtschaftsplan Stadtwerke – Beschlussfassung

Kämmerin Lea Redweik stellt kurz die Ersatzbeschaffungen dar. Hier hat sich aufgrund der fehlenden Abschlüsse für die Jahre 2016 bis 2024 ein aus dem Stadthaushalt auszugleichender Verlust von rund 2,7 Mio. Euro summiert. Bürgermeister Tauch erklärt, dass dieser Betrag ein buchhalterischer Wert ist, die Verluste werden erst realisiert, wenn die Abschlüsse vorliegen. Um die Abschlüsse zeitnah vorstellen zu können, will die Stadt externe Hilfe in Anspruch nehmen.

Einstimmig wurden der Wirtschaftsplan, die Finanz- und Investitionsplanungen für 2026 bis 2028 beschlossen, die Verluste werden vom städtischen Haushalt ausgeglichen.

TOP 4 Energetische Sanierung Keltergasse 1 – Nachtrag

Bereits in der letzten Sitzung wurde über die Sanierung der Liegenschaft in Frauenzimmern beschlossen. Jetzt hat die beauftragte Firma einen Nachtrag für Sprossenfenster eingereicht, der 5.355 Euro betragen soll. Außerdem wird die Eingangstüre in die künftige Erdgeschosswohnung als Rundbogentüre um 1.257,83 Euro teurer. Bei einer Enthaltung und einer Gegenstimme hat der Gemeinderat zugestimmt.

TOP 5 Bausachen

a) Mittelrain 3, Güglingen – Errichtung Carport

Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

b) Ob dem Hochgericht, Güglingen – Erweiterung landwirtschaftliches Wirtschaftsgebäude (Wagen- und Geräteschuppen)

Die Genehmigung war zeitlich befristet und muss erneuert werden. Bei einer Gegenstimme wurde dem Antrag zugestimmt.

c) Fliederweg 5, Frauenzimmern – Neubau Wohnhaus mit Doppelgarage

Einstimmig wurde dem Antrag zugestimmt.

d) Weitere Bausachen

Über eine Trennwand, die in ein bestehendes Gebäude in der Ochsenbacher Straße 56 eingezogen wird, wurde informiert.

TOP 6 Bekanntgaben

a) Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung wurden bekannt gegeben.

b) Weitere

Die Bestellung des früheren Bürgermeisters Ulrich Heckmann zum Eheschließungsstandesbeamten der Stadt Güglingen wurde aufgehoben. Mit Wirkung zum 1. Juli 2025 wurde Bürgermeister Michael Tauch zum Eheschließungsstandesbeamten bestellt.

Bürgermeister Tauch informiert darüber, dass am Freitag, 14. November, ein Festakt für 50 Jahre Gesamtstadt Güglingen in der Herzogskelter stattfinden wird. Weitere Informationen folgen.

TOP 7 Verschiedenes

Bürgermeister Tauch informiert, dass eine Begehung zur Gestaltung der Ortsmitte stattgefunden hat. In den nächsten Monaten wird weiter daran geplant, das Ergebnis wird dann im Rat vorgestellt. Aus dem Rat kam eine Anregung, den Stadtgraben in diesem Rahmen in eine verkehrsberuhigte Zone umzuwidmen. Das geförderte Plangebiet liegt jedoch entlang der Ortsdurchfahrt zwischen Bäckerei Bürk und Gasthaus Krone. Der Stadtgraben sei in diesem Projekt nicht enthalten, so der Bürgermeister.

Zwei weitere Anregungen betrafen das Industriegebiet Langwiesen. Dort seien die Fahrbahnmarkierungen nicht mehr zu sehen, was bei der abbiegenden Hauptstraße zu schwierigen Verkehrssituationen führe. Der Mischstand wird an die zuständigen Stellen weitergegeben. Außerdem sei der Lückenschluss des Fahrradweges zwischen Botenheim und dem Gewerbegebiet vom Zweckverband vor drei Jahren zugesagt worden. Man werde nachhaken. Bemängelt wurde, dass durch die Stämme, die die bestehenden Freibad-Parkplätze begrenzen, das Wenden schwierig sei. Auch im Sonnenrain werde von vielen Freibadgästen geparkt, zum Teil sei die Rettungsgasse nicht mehr frei befahrbar. BM Tauch informierte in diesem Zusammenhang, dass zusätzlich zu den bestehenden Freibadparkplätzen weitere provisorische Parkplätze ausgewiesen wurden, damit man den Ansturm an heißen Tagen am Wochenenden bewältige und sich die Situation insgesamt entspannt.

Lichtbilder im Bürgerbüro

Ab sofort können Lichtbilder für Personalausweise und Reisepässe im Rathaus gemacht werden. Sandra Schaber, Ute Schickner und Vanessa Ensinger (v. l.) vom Bürgerbüro haben den Apparat bereits getestet.

Tiernotrettung rund um die Uhr

Bei Notfällen mit Tieren steht ab sofort immer (24/7) die Notrufnummer der Tierrettung Unterland e. V. zur Verfügung unter 07132/8599719.

Standsicherheitskontrolle der Grabmale auf den Friedhöfen

Voraussichtlich kommende Woche wird auf den Friedhöfen in Güglingen, Frauenzimmern und Eibensbach die gesetzlich vorgeschriebene Standsicherheitskontrolle der Grabsteine durchgeführt. Gefährdete Grabsteine werden mit einem Aufkleber versehen. Die Nutzungsberechtigten werden schriftlich über das Ergebnis informiert. Bei Schäden, die durch lockere Grabsteine entstehen, kann der Verantwortliche der Grabstätte straf- und zivilrechtlich zum Schadensersatz herangezogen werden. Grabsteine, die eine akute Gefährdung darstellen, werden daher von der Friedhofsverwaltung neben die Grabstelle abgelegt. Die Kosten trägt der Eigentümer der Grabstätte. Da die Friedhofsverwaltung zu dieser Überprüfung gesetzlich verpflichtet ist, bitten wir bei den Betroffenen um Verständnis.

Ihre Friedhofsverwaltung der Stadt Güglingen

Cleebronner Straße weiter gesperrt

Die zuständige Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Heilbronn teilt mit, dass die Cleebronner Straße wegen der Bauarbeiten (Verlegung der Hochspannungsleitungen) bis 25. Juli gesperrt bleibt. Das betrifft sowohl die Vollsperrung ab Einmündung Brackheimer Straße als auch die halbseitige Sperrung. Die Fußgänger werden gebeten, an den gesperrten Stellen die ausgewiesenen Gehwege auf der gegenüberliegenden Straßenseite zu nutzen. Auf der Landesstraße 1103 ist aus beiden Richtungen vor der Einmündung Am Weihergraben die Geschwindigkeit auf 30 Stundenkilometer reduziert. Die Bushaltestellen Langwiesen West und Langwiesen Ost werden in Fahrtrichtung Ochsenburg nicht angefahren. In Fahrtrichtung Brackenheim/Heilbronn wird ersatzweise über Am Weihergraben gefahren.

Siegerehrungen STADTRADELN und Naturgartenwettbewerb „Hier brummt’s“

Eine kleine Impression aus dem Siegergarten

Am Donnerstag, 24. Juli, finden um 17.00 Uhr zwei Siegerehrungen im Oberen Foyer des Rathauses statt.

Radelnde sowie Gärtnerinnen und Gärtner werden von Bürgermeister Michael Tauch geehrt.

Die Einladungen an die Gewinnerinnen und Gewinner erfolgt persönlich. Zur Veranstaltung mit kleinem Umtrunk ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Kultur in Güglingen

KULTUR
IN
GÜGLINGEN

Dunkle Kapitel in Güglingens Stadtgeschichte

Unter dem Motto „Nachts im Süden“ findet am Samstag, 26. Juli, der zweite Tourismusaktionstag der Touristengemeinschaft Heilbronn Land e. V. in Zusammenarbeit mit dem Neckar-Zaber-Tourismus e. V. statt.

Vier Gästeführer Güglingens werden an diesem Abend einen gemeinsamen Rundgang durch die Ortsmitte unter dem Motto

„Dunkle Kapitel in Güglingens Stadtmitte“ anbieten. Zwei langjährige Stadtführer und zwei neue Gästeführerinnen begleiten durch die Dämmerung – jede und jeder setzt einen anderen Schwerpunkt.

Ab 19.30 Uhr kann man unsere Maienfest e. V. unterstützen: Es gibt sommerliche Getränke mit und ohne Alkohol sowie Wurstsalat und Couscoussalat mit Feta zu fairen Preisen. Natürlich darf man auch einfach so vorbei kommen (ohne Führung).

Start der Führung: ca. 21.00 Uhr. Um Anmeldung unter **rmz@gueglingen.de** wird gebeten.



Begeben sich am 26. Juli auf Güglingens Schattenseiten (von links) Gerhard Schneider, Ines Schmiedl, Sandra Schaber und Enrico De Gennaro.

Auf folgende Kapitel dürfen sich die Gäste freuen:

Katharina Kepler, die Mutter des Mathematikers und Astronomen Johannes Kepler, saß 14 Monate in Güglingen im Gefängnis. Dank der Verteidigung ihres Sohnes wurde sie im Oktober 1621 vom Vorwurf, eine Hexe zu sein, freigesprochen. Ines Schmiedl widmet sich diesem Kapitel.

Zwei große Stadtbrände verwüsteten 1849 und 1850 die Kernstadt Güglingen. Gerhard Schneider berichtet von den großen Feuern, die stets nachts ausbrachen.

S'isch Maiadag – heißt es seit 78 Jahren immer zu Pfingsten in Güglingen. Dieses Traditionsfest hat wie alles im Leben Licht und Schattenseite. Sandra Schaber begibt sich auf deren Spuren.

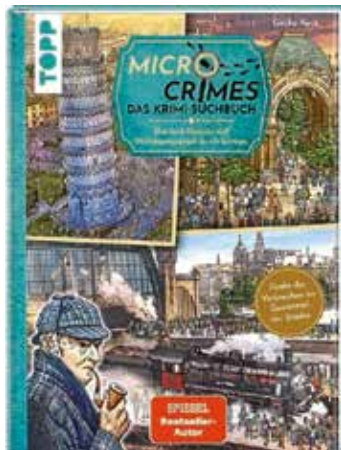
True Crime – auch in Güglingen gab es mysteriöse Kriminalfälle. Enrico De Gennaro hat vieles recherchiert und stellt einen Vermisstenfall in den Mittelpunkt seiner Nachzeichnung der Geschehnisse.

Mediothek Güglingen



Medientipp der Woche

„Micro crimes – das Krimi-Suchbuch: Sherlock Holmes auf Verfolgungsjagd durch Europa“



© Frechverlag

Sherlock Holmes ist zurück und diesmal macht das Verbrechen vor Ländergrenzen keinen Halt! Insgesamt 25 Schauplätze in acht Ländern Europas gilt es nun zu erkunden. Denn allorts verbergen sich finstere Gestalten und konfrontieren den größten Ermittler mit ungeahnten Herausforderungen. Der Meisterdetektiv braucht Ihre Hilfe quer durchs wimmelige Europa der 1920er Jahre: Suchen und finden Sie die Täter, sichern Sie Tatwaffen und Tatorte und retten Sie so viele Zivilisten wie möglich, bevor

noch Schlimmeres passiert. Kombinieren Sie alle Hinweise, um die Lösung zu finden. Häufig müssen Sie dazu an mehreren Orten

ermitteln, denn viele Fälle entpuppen sich als skurril verzweigte Serien-Taten. Schaffen Sie es, alle heimlichen Verbrecher, grausigen Tatorte und verborgenen Indizien inmitten des Gewimmels der Weltstadt zu finden?

Dieses Suchbuch ist nichts für Kinder, nur für gestandene Kriminalisten!

Neue Reiseführer in der Mediothek



Wohin soll es gehen in diesem Jahr? Falls Sie noch Inspiration für Ihren nächsten Urlaub brauchen, schauen Sie gerne in der Mediothek vorbei. Ein Füllhorn an brandaktuellen Reiseführern mit Zielen rund um den Globus lässt Ihr Herz höher schlagen ...

Pavillon Gartacher Hof



Gartacher Hof – Aktuell

Der „Dienstagstreff“ für alle Senioren 60plus findet jeden Dienstag von 14.00–16.00 Uhr statt.

Juli:

15.07. – Musikalischer Nachmittag mit der Flötenschule Röbbig

22.07. – Sing-Nachmittag mit Frau Koch

29.07. – BINGO

Im August machen wir Sommerpause, der erste Dienstagstreff ist dann wieder am Di., 02.09.2025.

Anmeldung: Tel. 07135/16421 oder per E-Mail: weinsteige@d-hoim.de.

Die Betreuungsgruppe „Donnerstagstreff“ für Senioren (mit Pflegegrad) im Gartacher Hof findet jeden Donnerstag von 14.00–16.30 Uhr statt.

Im August machen wir Sommerpause, der erste Donnerstagstreff ist dann wieder am Do., 04.09.2025.

Anmeldung: Tel. 07135/16421 oder per E-Mail: weinsteige@d-hoim.de.

Das Betreuungsangebot wie z. B. Singen, Gedächtnistraining/-spiele, Gespräche und Bewegung unter Anleitung professioneller Betreuungskräfte und Ehrenamtlichen wird mit viel Freude angenommen. Unsere Gäste sind mit Kaffee und Kuchen bestens versorgt. **Hierzu laden wir Sie herzlich ein.** Anmeldung ist erforderlich! Teilnehmerbeitrag: 18,- €. Der Teilnehmerbeitrag kann über die Pflegekasse § 45b SGB XI abgerechnet werden. Anmeldung unter 07135/7179887 oder per E-Mail an zabergaeu@d-hoim.de.

Römermuseum Güglingen



Zwei neue Leihgaben: Von Pfirsichen und genagelten Schuhen



Vom lateinischen Wort „tegula“ kommt unser deutsches Lehnwort „Ziegel“. Diese „Tegulae“ bezeichneten in römischer Zeit Flachziegel von rechteckigem Format mit seitlich aufgesetzten Leisten, die zur Dachdeckung verwendet wurden.

Hergestellt wurden die Ziegel, indem man den Ton in eine rechteckige Form drückte und ein Streichbrett über die Oberseite zog. Im Anschluss legte man die Ziegel zum Lufttrocknen aus. Beim Brennvorgang wurde in den römischen Ziegelöfen bereits

eine Qualität erreicht, die den heutigen Standards entspricht: Im Kernbereich der Öfen erzielte man Temperaturen von rund 900 bis mehr als 1.000 Grad.



Wieder einmal ist es dem glücklichen Händchen von Uli Peter, seines Zeichens Ehrenamtlicher Beauftragter für Bodendenkmalpflege, zu verdanken, zwei spannende Funde getätigt zu haben – beide Male sind es römische Ziegelabdrücke, die er nun dem Römermuseum als Leihgaben zur Verfügung gestellt hat.

Das eine Fragment eines Leistenziegels zeigt den Abdruck eines Pfirsichkerns. Er war bei der Ziegelherstellung in das Material geraten und, sollte er noch im Brennofen vorhanden gewesen sein, ist er spätestens dort verbrannt.

So blieb nur das deutliche Negativ übrig. Mit den heutigen Pfirsichen freilich hatte die römische Form rein größenmäßig wenig gemein: Die Länge des Güglinger Pfirsichkerns beträgt nur 1,9 cm – vielleicht am ehesten zu vergleichen mit der Steingröße bei heutigen Plattpfirsichen.



Der Pfirsich, ebenso die Pflaume und die Süßkirsche, sind erstmals ab römischer Zeit in Mitteleuropa nachweisbar und wurden systematisch angebaut. Vorher bekannt waren auch Apfel und Birne, sie wurden aber erst in römischer Zeit systematisch kultiviert: Die römische Erfindung der Veredelungstechnik ermöglichte den intensiven Anbau von Spalierobst. Gerade das Vorkommen des Pfirsichs lässt Rückschlüsse auf klimatische Gegebenheiten zu, da er kälteempfindlich ist und sich im milden Klima wohlfühlt. In römischer Zeit herrschte ein Klimaoptimum vor, das die Landwirtschaft als wichtigsten Wirtschaftssektor enorm begünstigte. Es war ähnlich warm wie heute, jedoch deutlich feuchter.



Das zweite Ziegelfragment zeigt den Fußabdruck einer genagelten Schuhsohle: In regelmäßigen Abständen waren kleine Eisennägel mit halbkugeligen Köpfen an der Laufsohle des Schuhs angebracht, um seine Geländegängigkeit zu erhöhen. Charakteristisch sind solche genagelten



Schuhsohlen hauptsächlich für Militärsandalen; in den Nordwestprovinzen trugen aber auch Zivilisten Schuhe mit benagelter Sohle. Aufgrund seiner Größe scheint es sich beim Güglinger Abdruck um ein Kind gehandelt zu haben, das über den noch feuchten, zum Trocknen ausgelegten Ziegel gelaufen ist.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten PFAFFENHOFEN

Aus der Verwaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir haben ein tolles Fest gefeiert. Mit bester Stimmung, vielfältiger Verpflegung und einem abwechslungsreichen Kulturprogramm wurde das 24. Frosch- und Schneckenfest in Pfaffenhofen zu einem vollen Erfolg. Zwei herrliche Festtage liegen hinter uns – geprägt von Begegnung, Musik, kulinarischen Genüssen und einem großartigen Miteinander.

Als Bürgermeisterin bin ich besonders stolz auf die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die im Einsatz waren. Mein Dank gilt dem Organisationsteam, namentlich: Siegfried Lang, Stephan Kolb, Tim Götz, Matthias Fried und Marcus Beitler, das im Hintergrund seit über einem Jahr plant und in der Festwoche an allen Ecken mit anpackt. Mir ist es ein Anliegen, dieses Engagement zu würdigen – denn sie leisten unglaublich viel. Aber auch sie allein können ein Fest in dieser Größenordnung nicht stemmen.

Mein Dank geht an die Vereine und Einrichtungen, die Grundschule, die Kindergärten und die Kirchengemeinde, die mit Ideen, Beiträgen und viel Herzblut zum bunten Angebot beigetragen haben. Wer einen Blick ins Programmheft oder auf das Speisen- und Getränkeangebot warf, konnte sich überzeugen: Hier wurde mit viel Liebe zum Detail ein Fest für alle Generationen auf die Beine gestellt.

Nicht vergessen möchte ich die zahlreichen Helferinnen und Helfer, die vor, während und nach dem Fest tatkräftig anpackten – beim Aufbau, bei der Durchführung, beim Abbau und auch in der Vorbereitung. Weiterhin möchte ich den ortsansässigen Firmen für ihre Unterstützung danken, die insbesondere auch bei Aufbau und Abbau nötig war, ebenso wie dem Bauhof und der Verwaltung. Man sieht den Zusammenhalt in beiden Ortsteilen, wenn Firmen und Privatpersonen ihre Fahrzeuge und Manpower für das Gelingen des Festes einsetzen.



Ein herzliches Dankeschön geht nach Lauffen an die Württembergische Weinkönigin Kim Weißflog, für den sympathischen Besuch und die freundlichen Worte zur Eröffnung.

Ein Fest wird erst so richtig bunt durch viele Auftritte und Beiträge – ein Dank an alle, die dies möglich gemacht haben, auch an unseren Moderator, Ingmar Schiedel, der eloquent durchs Festprogramm führte. Ein Dank geht natürlich auch an alle Sponserinnen und Sponser, nicht nur für klingende Münze, sondern auch für Sachspenden, wie den Wein zur Eröffnung, oder gespendete Arbeitskraft. Vielen Dank auch an die Nachbarschaft, die Verständnis für den Festbetrieb zeigte oder anderweitig unterstützte, an Herrn Stuber für die schönen Bilder, die uns als Erinnerung bleiben und an einfach alle, die in irgendeiner Weise zum Gelingen beigetragen haben. Ihnen allen ein herzliches – Vergelt's Gott.

Zum Schluss möchte ich Ihnen danken, liebe Besucherinnen und Besucher unseres Festes, Sie haben es mit Ihrem Mitfeiern erst

Freiwillige Feuerwehr Güglingen

www.feuerwehr-gueglingen.de

Kindergruppe Güglingen

Die Kindergruppe trifft sich am Montag, 14. Juli 2025, 16.00 Uhr am Gerätehaus.

Maschinisten

Am Mittwoch, 16. Juli 2025, treffen sich alle Interessierten und Maschinisten um 19.30 Uhr am Gerätehaus Güglingen.



so richtig zum Erfolg werden lassen. Dieses Fest hat uns – seinem Zweck entsprechend – wieder einmal näher zusammengebracht und unser Miteinander gefördert.



Herzlichst Ihre

Carmen Kieninger

Carmen Kieninger
Bürgermeisterin

24. Frosch- und Schneckenfest begeistert mit guter Stimmung, bestem Wetter und großem Besucherandrang

Strahlender Sonnenschein, ausgelassene Stimmung und ein vielfältiges Programm – das 24. Frosch- und Schneckenfest rund ums Pfaffenhofener Rathaus und die Wilhelm-Widmaier-Halle war ein voller Erfolg. Weit über tausend Besucherinnen und Besucher aus Pfaffenhofen, Weiler und der Umgebung feierten an beiden Tagen friedlich und fröhlich miteinander – und zeigten eindrucksvoll, wie viel Herzblut und Zusammenhalt in der Gemeinde steckt. Eröffnet wurde das beliebte Traditionsfest am Samstagabend durch Bürgermeisterin Carmen Kieninger und der Württembergischen Weinkönigin Kim Weißflog aus Lauffen. Statt Freibier gab es in diesem Jahr einen festlichen „Freiwein“, der bei den Gästen großen Anklang fand. „Wir sind eine Weinregion, warum sollten wir uns nicht auch als solche den Gästen präsentieren“, erklärte die Bürgermeisterin die Neuerung bei der Eröffnungsfeier. Für einen stimmungsvollen Auftakt sorgten die Kindergarten- und Grundschulkinder mit fröhlichen Liedern und einem wilden Auftritt als Cowboys sowie der Posaunenchor. Bürgermeisterin Kieninger hob bei ihren Begrüßungsworten den Zusammenhalt bei der Ausrichtung des Festes hervor und bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern. „Beim Frosch- und Schneckenfest arbeiten wir alle Hand in Hand, jeder Beitrag wird gesehen und trägt zum Gelingen des Festes bei.“



Musikalisch ging es am Samstagabend weiter: Die Coverband „Dance Hour“ brachte mit bekannten Hits und Oldies das Festgelände zum Beben. Es wurde bis in die späten Nachtstunden

gefeiert, auch im Zelt des TSV ging es an der Strandbar und bei kräftigen Beats aus den Lautsprechern hoch her.

Der Sonntag begann traditionell mit einem Festgottesdienst in der Wilhelm-Widmaier-Halle, musikalisch begleitet vom Posaunenchor. Anschließend lud der Musikverein Kleingartach zum Fröhlschoppen ein.

Am Nachmittag begeisterten die Kindergruppen des TSV Pfaffenhofen mit Turn- und Tanzeinlagen, gefolgt von der Tanzgarde der Güglinger Zabergäunarren.



Auch für die kleinen Gäste war bestens gesorgt: Kinderschminken, eine Tombola und das beliebte Kistenstapeln mit der Jugendfeuerwehr sorgten an beiden Tagen für strahlende Kinderaugen.



Den musikalischen Abschluss am Sonntagabend gestalteten die jungen Musiker von K&N, die mit stimmungsvollen Hits für einen harmonischen Ausklang sorgten, sie spielten sogar weiter, als der einsetzende Regen das Fest für viele Besucher zu früh beendete. Ein besonderes Markenzeichen des Frosch- und Schneckenfests ist das breite kulinarische Angebot, das von den örtlichen Vereinen liebevoll vorbereitet wurde. Ob schwäbischer Burger, Gyros, Hähnchen, vegetarische Speisen, süße Waffeln, Kuchen oder Eis – für jeden Geschmack war etwas dabei. Heimische Weine, Sommerschorle, Cocktails und Meterbier rundeten das Angebot ab. Für Kaffee und Kuchen sorgte die Kirchengemeinde. Dieses leckere Angebot wurde von so manchem Gast gelobt und die große Nachfrage sorgte dafür, dass viele Stände am Sonntagabend ausverkauft waren. Wir werten dies als großen Erfolg für alle Vereine und die Vielfalt an Genüssen. Bürgermeisterin Carmen Kieninger zeigte sich begeistert vom Verlauf des Festes: „Das Frosch- und Schneckenfest ist nicht nur ein Fest für alle Generationen, sondern ein lebendiges Zeichen für unsere starke Dorfgemeinschaft.“



Es lebt vom ehrenamtlichen Engagement, vom Miteinander der Vereine und vom Einsatz vieler helfender Hände. Mein herzlicher Dank gilt allen, die mitgewirkt haben – ob bei der Planung, beim Auf- und Abbau oder bei der Bewirtung – ob vor oder hinter den Kulissen. Jede helfende Hand zählt bei diesem Fest, und es sind Hunderte. Ohne sie wäre ein solches Fest nicht möglich.“ Seit 1977 feiern die Pfaffenhofener und Weilermer Vereine gemeinsam das Fest, das seinen Namen den scherzhaften Spitznamen der beiden Ortsteile verdankt: Die „Frösche“ aus Pfaffenhofen und die „Schnecken“ aus Weiler. Auch über 40 Jahre später zeigt das Frosch- und Schneckenfest, wie lebendig diese Tradition geblieben ist – und wie viel Freude sie stiftet.

Artikel-Code: 60986



Die Gemeinde und die Vereine aus Pfaffenhofen und Weiler bedanken sich bei den Sponsoren für die Unterstützung des Kulturprogramms



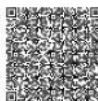
Reinhold Haas

Stockheimer Str. 6
74363 Güglingen
Telefon 07135 933470
Fax 07135 933471
<http://www.zahn-haas.de>



**ELEKTROTECHNIK
STEFAN KÖPPE**

Geschäftsführer: Stefan Köppe
Am Sägewerk 11, 74397 Pfaffenhofen
Tel. +49 (0)172 - 72 16 361
info@elektrotechnik-koepp.de
www.elektrotechnik-koepp.de



Mehr möglich. Die Steigtechnik.



Inhaber Anja Ott

74397 Pfaffenhofen • Obere Gehrnstr. 43 • Tel. 07046 / 560

Einladung zur Bürgersprechstunde mit Bürgermeisterin Kieninger

Am Dienstag, 29. Juli, lädt Bürgermeisterin Kieninger zwischen 16.30 und 18.00 Uhr zur Bürgersprechstunde ins Rathaus ein. Zur besseren Planung wird um Anmeldung bis Mittwoch, **23. Juli**, unter Tel. 07046/96200 oder bma@pfaeffenhofen-wuertt.de gebeten. Bitte geben Sie bei der Anmeldung kurz Ihr Anliegen an.

750 Jahre Pfaffenhofen „Jubiläum 2029“

Wir feiern – und Sie können mitgestalten!

Im Jahr 2029 feiert der Ortsteil Pfaffenhofen ein ganz besonderes Jubiläum: 750 Jahre Pfaffenhofen – Erste urkundliche Erwähnung 1279. Zur Vorbereitung der Feierlichkeiten soll ein Organisationsteam gegründet werden. Dazu sind alle Vereine, Gruppen und interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, sich mit Ideen und Engagement einzubringen. Bei Interesse im Organisationsteam mitzuwirken, melden Sie sich bitte bei der Gemeinde Pfaffenhofen unter Telefon 07046/96200 oder per E-Mail: bma@pfaeffenhofen-wuertt.de.

Lassen Sie uns gemeinsam ein schönes Fest auf die Beine stellen! Ihre Gemeinde Pfaffenhofen

Wichtige Hinweise zur Pflichtpflege landwirtschaftlicher Flächen

Im Rahmen des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes Baden-Württemberg (LLG BW) sind Eigentümerinnen und Eigentümer verpflichtet, gerodete Weinberge sowie landwirtschaftlich genutzte Flächen ordnungsgemäß zu pflegen. Diese Pflicht umfasst insbesondere das regelmäßige Mähen und Mulchen, um dem Aufwuchs unerwünschter Pflanzen entgegenzuwirken, Bodenerosion zu vermeiden und die nachhaltige landwirtschaftliche Nutzung sicherzustellen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Missachtung dieser gesetzlichen Vorgaben als Ordnungswidrigkeit gewertet werden kann und mit Bußgeldern sowie weiteren rechtlichen Konsequenzen verbunden sein kann.

Wir bitten daher alle betroffenen Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer, die Pflege ihrer Flächen gewissenhaft und regelmäßig vorzunehmen – insbesondere das Mähen gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen sicherzustellen.

Vorankündigung –

12. Baby- und Kindersachenbasar

Am Sonntag, 21. September, zwischen 12.00–14.00 Uhr, in der Wilhelm-Widmayer-Halle in Pfaffenhofen. Für Schwangere mit Mutterpass und alle, die Kuchen spenden ab 11.30 Uhr. Wir verkaufen auf Kommission gut erhaltene Baby-/Kinder- und Umstandskleidung, Kinderschuhe, Spielsachen, Babyausstattung etc. **Nummernvergabe ab 26. Juli unter www.easybasar.de**

Unter der Rubrik „Verkäufer – angemeldete Basare“ Verkaufsnummer sichern. Anleitung für Verkäufer auf der Homepage www.easybasar.de (je Verkaufsnummer = 40 Artikel + 2 Paar Schuhe).

Die Krabbelgruppe der ev. Kirchengemeinde Pfaffenhofen
Artikel-Code: 61007

Glücksort Wald: Lebensräume rund ums Wasser

Mit der Veranstaltungsreihe „Abendspaziergang in der Natur“ macht das WaldNetzWerk Station in Pfaffenhofen. Gemeinsam erkunden wir die Natur vor der Haustüre – in diesem Jahr unter dem Motto „ZukunftsChancen“. Herzliche Einladung dazu!

Glücksort Wald: Lebensräume rund ums Wasser am Freitag, 28. Juli, um 18.00 Uhr.

Förster Lukas Georgi zeigt entlang des Katzenbachs, welche Glücksorte der hiesige Wald für Flora und Fauna rund um das Wasser versteckt. Zu entdecken gibt es natürliche Fließgewäs-

ser und deren spektakuläre Abbruchkanten sowie kleine Tümpel aber auch Bäume, die entlang von Stehgewässern das ganze Jahr mit nassen Füßen stehen und diesen Orten einen ganz besonderen Charakter verleihen.

Der Abendspaziergang findet in Pfaffenhofen statt und ist kostenfrei. Treffpunkt ist am Parkplatz Katzenbachsee. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Info unter info@waldnetzwerk.org und telefonisch unter 07131/994-1181.

Alle WaldNetzWerk-Programme sind im Waldplaner und unter www.waldnetzwerk.org zu finden.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Lukas 6, 36–42

Wochenspruch: Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Galater 6,2

Wochenlied: „Komm in unsre stolze Welt“ (428 EG)

Allgemeine kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Tanzen im Gemeindehaus

 13. Juli 2025 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr	Katholisches Gemeindehaus Sattelmayerstraße 1 74336 Brackenheim Einlass ab 15:45 Uhr Eintritt frei  KATHOLISCH IM ZABERGÄU
---	--

Wir laden herzlich ein zur Tanz:Bar am Sonntag, 13. Juli, von 16.00 bis 19.00 Uhr, ins Katholische Gemeindehaus, Brackenheim.

Wenn Sie Lust haben, mal wieder einen Foxtrott, Tango, Walzer & Co aufs Parkett zu legen, erwartet Sie Marco Prosén mit fetziger Livemusik. Freude am gemeinsamen Tanzen – das soll an diesem Nachmittag das Wichtigste sein. Natürlich gibt es auch etwas Kühles zu trinken und einen kleinen Snack.

Der Eintritt ist frei, Saalöffnung um 15.45 Uhr.

Wir freuen uns auf viele tanzfreudige Gäste.

Evang. Verbundkirchengemeinde Güglingen-Frauenzimmern-Eibensbach

Pfarrer Peter Kübler, Kirchgasse 6, Tel. 07135 960442, Fax: 96 04 43
E-Mail: pfr.v.gueglingen@gmx.de

Sonntag, 13. Juli

- 8.30 Uhr Gemeindefrühstück, Kirche Güglingen, 3. Stock
- 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Kübler). Wir feiern das Heilige Abendmahl, Mauritiuskirche Güglingen.
- 10.30 Uhr Gottesdienst (Präd. Wasiluk), Riedfurthalle Frauenzimmern. Die Gottesdienststopfer erbitten wir für die Diakonie.

Sonntag, 20. Juli

- 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Kübler) mit der Vorstellung des neuen Konfirmandenjahrganges, Mauritiuskirche Güglingen.
- 9.30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren, Güglingen
- 14.00 Uhr Taufgottesdienst, Güglingen

Weitere gemeinsame Infos*Freitag, 11. Juli bis Sonntag, 13. Juli*

Vater-Kind-Camp auf der Bannholzwiese

Samstag, 12. Juli

9.30–

12.00 Uhr Konfi-Aktionstag, Gemeindehaus Güglingen

Dienstag, 15. Juli

19.30 Uhr Gemeindegebet, Marienkirche Eibensbach, Abfahrt für Güglinger Beter: 19.20 Uhr, Mauritiuskirche

Mittwoch, 16. Juli

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus Güglingen

Evang. Kirchengemeinde Güglingen

Gemeindebüro: Kirchgasse 6, Tel. 07135 960442

E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de

Internet: www.kirche-gueglingen.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag-, Mittwoch- und Freitagvormittag von 9.00 bis 11.30 Uhr.

Montag, 14. Juli

19.00 Uhr Freundeskreis Sucht, Kraftwerk, Marktstr. 24

Donnerstag, 17. Juli

19.30 Uhr Männerkreis, Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchor, Gemeindehaus

Herzliche Einladung zu unseren Angeboten für Kinder und Jugendliche:

Jugendkreis „JesusHouse“

donnerstags, 19.30 bis 21.00 Uhr, ab dem Konfirmandenalter Jungschar (5 Jahre bis 4. Klasse)

freitags, 16.00 bis 17.30 Uhr

Jungschar (5. Klasse bis 14 Jahre)

freitags, 18.00 bis 19.30 Uhr

Wir treffen uns immer – außer an Schulferientagen – im ev. Gemeindehaus (Oskar-Volk-Straße 14, Güglingen)

Gemeindefrühstück

am Sonntag, 13. Juli, ab 8.30 Uhr im Saal der Mauritiuskirche, 3. Stock. Beginnen Sie den Sonntag gemütlich. Ein gedeckter Frühstückstisch erwartet Sie. Danach ist um 9.30 Uhr Gottesdienst.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ev. Kirche Frauenzimmern-Eibensbach

Gemeindebüro: Torstraße 6, Tel. 07135/5371

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de> • <http://kirche-eibensbach.de>**Öffnungszeiten Gemeindebüro**

Dienstag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Freitag, 11. Juli

20.00 Uhr Posaunenchorprobe, Marienkirche

Montag, 14. Juli

17.30 Uhr Jungschar für Kinder ab 6 Jahren, im Kirchhof Eibensbach

Dienstag, 15. Juli

19.30 Uhr Gemeindegebet, Marienkirche

Freitag, 18. Juli

20.00 Uhr Posaunenchor, Marienkirche

Katholische Kirchengemeinde Güglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de**Gemeinderreferentin Laura Sünder**, Tel. 07135/9307282, laura.suender@drs.de**Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim**,Tel. 07135/5304; stmichael.brackenheim@drs.de;

Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de*Freitag, 11. Juli*

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 12. Juli

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 13. Juli

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

Dienstag, 15. Juli

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 16. Juli

18.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

Donnerstag, 17. Juli

8.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Freitag, 18. Juli

Keine Eucharistie

Samstag, 19. Juli

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 20. Juli

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

11.00 Uhr Ökum. Familiengottesdienst zum Sommerfest der Stadt Brackenheim auf der Festwiese im Wiesental, Brackenheim

Termine*Freitag, 18. Juli*

16.30 Uhr KINDERZEIT

18.00 Uhr JugendZEIT für alle ab zwölf Jahren, Gemeindehaus Brackenheim

KonfettiKirche – wir feiern den Sonntag

Am Sonntag, 13. Juli feiern wir von 10.30 bis 13.00 Uhr in der Kath. Kirche Hl. Dreifaltigkeit in Güglingen einen Gottesdienst auf kreative Art und Weise. Der Zeitrahmen der KonfettiKirche ist deutlich länger. Sie bietet die Möglichkeit, sich persönlich und gemeinschaftlich mit dem Evangelium zu beschäftigen. Anstelle einer Predigt gibt es verschiedene Angebote zum Thema Barmherzigkeit: z. B. ein Herz-Netz, ein Geborgenheits-Zelt oder weitere gestalterische und experimentelle Stationen. Nach dem gemeinsamen Mahl in der Eucharistie sind alle eingeladen, zusammenzubleiben und gemeinsam Mittag zu essen. Das Angebot richtet sich an alle Gemeindemitglieder.

Tanz:Bar

Wir laden herzlich ein zur Tanz:Bar am Sonntag, 13. Juli, von 16.00 bis 19.00 Uhr ins Katholische Gemeindehaus, Brackenheim.

Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,

Tel. 07135/6615

E-Mail: gueglingen@emk.deInternet: www.emk.de/gueglingen**Herzlich willkommen zu den Veranstaltungen!***Donnerstag, 10. Juli*

20.00 Uhr Gebetskreis bei Fam. Harsch

Samstag, 12. Juli

19.00 Uhr Bibellesen Jugendkreis

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 13. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst mit Rolf Aichelberger, Kindergottesdienst und anschließend Kirchenkaffee
Beginn der Woche des gemeinsamen Lebens vom Jugendkreis – in der Kirche.

Mittwoch, 16. Juli

9.30 Uhr Spielkreis für Kinder von 0–3 Jahren
(Info: 07046/881229)

19.00 Uhr Bibelabend mit Stefan Weber – Thema Israel/Beziehungsstatus – für immer mein

Donnerstag, 17. Juli

20.00 Uhr Gebetskreis bei Fam. Harsch

Freitag, 18. Juli

19.30 Uhr Eudokia-Chor/Projektchor

Samstag, 19. Juli

20.00 Uhr Jugendkreis: Woche des gemeinsamen Lebens bis 20. Juli

20.00 Uhr Hauskreis bei Eva Wasserbäch

Sonntag, 20. Juli

11.30 Uhr Sommerfest – Grillen

14.30 Uhr Verabschiedungsgottesdienst von Pastor Uwe Kietzke, anschließend Kaffee und Kuchen

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!

Freitag, 11. Juli

17.15 Uhr Royal Rangers Stammtreff für Forscher (6 bis 8 Jahre)

18.30 Uhr Royal Rangers Stammtreff für Pfadfinder (ab 9 Jahren)

Sonntag, 13. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst und parallel Kindergottesdienst

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarramt, Pfarrgasse 6,

Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238

E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>

website/gemeinden/pfaffenhofen

www.kirche-pfaffenhofen.de, www.kirche-weiler.de

Freitag, 11. Juli

18.00 Uhr Jungbläser im Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Sonntag, 13. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Kübler in der Kirche Pfaffenhofen – Posaunenchor und Orgel umrahmen den Gottesdienst

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Weiler

Dienstag, 15. Juli

9.00 Uhr Treffpunkt 2. Frühstück im Gemeindehaus Pfaffenhofen

16.15 Uhr Bubenjungschar im Ev. Gemeindezentrum Zaberfeld – Jungen aus Pfaffenhofen und Weiler von der 1. bis 6. Klasse sind herzlich eingeladen – kommt vorbei, wir freuen uns!

Mittwoch, 16. Juli

15.00 Uhr Konfi-Unterricht im Ev. Gemeindezentrum Zaberfeld

Donnerstag, 17. Juli

9.30 Uhr Muki-Krabbelgruppe im Gemeindehaus Pfaffenhofen

18.00 Uhr KöKi – Mädchenjungschar Königskinder im Ev. Gemeindezentrum Zaberfeld für Mädchen von 7 bis 13 Jahren. Ansprechpartnerin: Isabella Marx, immer 14-tägig – Rhythmus bitte im Pfarramt Zaberfeld erfragen, Tel. 07046/2132.

Freitag, 18. Juli

18.00 Uhr Jungbläser im Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Samstag, 19. Juli

11.00 Uhr Kirchliche Trauung von Günther und Karina Schmid, geb. Schäfer, in der Kirche in Weiler

Sonntag, 20. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Neth in Pfaffenhofen – wir feiern das Heilige Abendmahl

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Weiler

Neue Kirchengemeinderäte gesucht



Schon jetzt etwas in eigener Sache: Im November dieses Jahres endet die Legislaturperiode unseres Kirchengemeinderates. Haben Sie Lust, unser Gemeindeleben engagiert mitzugestalten, die Kirchengemeinde während der nächsten Umbruchzeiten zu begleiten und mit Ihren Ideen zu bereichern? Dann sprechen Sie uns an. Wir freuen uns über jeden Kandidaten, der sich für unsere Kirchengemeinde einsetzen will.

Schule und Bildung

Haus der Strombergzwerge



Heute war ein besonderer Tag



Heute hatten wir einen ganz besonderen Besuch im Kindergarten Haus der Strombergzwerge: Ein echter Jäger war bei uns. Er hat mit uns über die Tiere im Wald gesprochen und uns spannende Dinge gezeigt – zum Beispiel Bilder, Fußabdrücke und Spuren der Tiere. Besonders aufregend war, dass er sogar eine Drohne mitgebracht hatte um die Tiere zu entdecken.

Und tatsächlich: Wir haben ein Rehkitz gefunden und eingefangen. Aber ... nicht erschrecken – es war kein echtes, sondern eins aus dem 3D-Drucker! Sah fast wie ein echtes aus und wir durften es sogar anfassen. Ein richtig toller Tag voller Staunen.

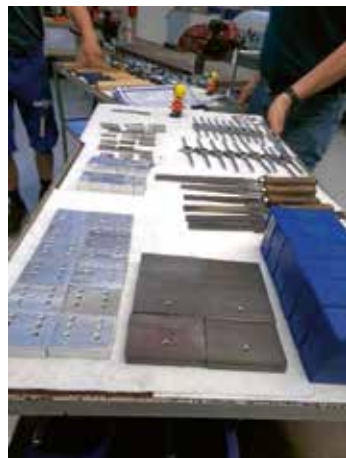
Vielen Dank an Fabian und an den engagierten Papa, für die 3D-Rehe.

Artikel-Code: 61002

Kindertagesstätte Herrenäcker Güglingen



Die Forscherbande zu Gast bei der Firma Weber Hydraulik



Vorbereitete Arbeitsmaterialien und Werkzeuge

An zwei Freitagen waren die Forscherbanden-Kinder und ihre Erzieherinnen in die Lehrwerkstatt der Firma Weber Hydraulik eingeladen. Der Ausbildungsleiter Herr Aldinger und seine Auszubildenden waren bestens vorbereitet und haben uns herzlich empfangen. Jeder Auszubildende hat sich sehr wertschätzend und einfühlsam um jeweils ein Kita-Kind gekümmert.

Die Forscherbanden-Kinder sind unsere Schulanfänger, die nach den Sommerferien eingeschult werden. Im letzten Kita-Jahr erleben die Kinder einige Besonderheiten und ein Highlight stellt schon seit Herbst 2009 der Besuch bei der Firma Weber Hydraulik dar.

Es ist eine sehr bereichernde Kooperation, die unsere Kinder zum Staunen und zum selbst aktiv sein einlädt. Sie lernen die ersten Werkzeuge außerhalb der häuslichen Werkzeugkiste kennen und dürfen selbst damit umgehen und unter Anleitung der Auszubildenden ein eigenes Werkstück herstellen. Hierbei werden die

sozialen und emotionalen Kompetenzen der Kinder gestärkt. Sie dürfen sich auf etwas Neues einlassen, mit jemand noch Fremden zusammenarbeiten und sich abstimmen. Und auch die Auszubildenden zeigen jedes Jahr aufs Neue, dass man mit Empathie, Geduld und auf Augenhöhe eine gute Zusammenarbeit gestalten kann.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken. Wir wissen das Engagement und den Einsatz von Herrn Aldinger und seinen Auszubildenden sehr zu schätzen und empfinden die gemeinsame Zeit als einen großen Gewinn für alle Beteiligten. Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Kooperationsprojekte und schicken viele Grüße in die Lehrwerkstatt der Firma Weber Hydraulik.

Viele Grüße, das Team der KiTa Herrenacker

Kindertagesstätte Heigelinsmühle



Sommerfest im Zeichen der Ritter

Kürzlich feierte die Kita Heigelinsmühle ihr Sommerfest auf der Burgruine Blankenhorn. Das bunte Fest stand ganz unter dem Motto „Ritter“ und wurde durch eine mittelalterliche Tanzdarbietung der Kinder eröffnet.



Mittelalterlicher Tanz der Kita-Kinder.



Auf dem Steckenpferd durch den Parcours.

Auf dem Gelände der Burgruine hatte das Kita-Team verschiedene Spiel- und Bastelstationen aufgebaut. Hier durften die Kinder Schwerter basteln, Dosen werfen, Sack hüpfen, Schleuderbälle selber machen, einen Pferdeparcours bestreiten und einen passenden Kopfschmuck im Sinne der Burgfräulein gestalten.

Bei einem Quiz rund um die Ritter gab es einige überraschende Preise zu gewinnen. Für das leibliche Wohl sorgten die Kita-Eltern wieder

mit einem sehr kreativen und abwechslungsreichen Büfett. Ein großes Dankeschön hierfür und auch für die tolle Unterstützung des Elternbeirats.

Ev. Kindergarten Frauenzimmern



Tolles Sommerfest bei bestem Sommerwetter

Am Freitag verwandelte sich der Kindergarten Frauenzimmern in eine bunte Theaterbühne. Bei strahlendem Sonnenschein fand unser Sommerfest unter dem Motto „Theater, Spektakel und vieles mehr“ statt – und es wurde ein voller Erfolg. Ein besonderes Highlight war die liebevoll vorbereitete Aufführung der Kinder. Mit viel Begeisterung und Applaus präsentierten sie ein abwechslungsreiches Programm: Als erstes führten sie den Klatsch-Patsch-Tanz auf, bei dem anschließend auch alle Verwandten mitmachen durften.



Auch ehemalige Kindergartenkinder machten begeistert mit.

Für das Schlangenlied hatte jedes Kind eine Schlange aus einer Socke gebastelt. Jede Sockenschlange war so einzigartig wie die Kinder selbst. Anschließend gackerte ein Teil der Kinder als wilde Hühnerschar über die Bühne und die anderen führten den gemächlichen Schildkrötentanz auf.



Schildkröten-Tanz

Nach der Aufführung gab es zahlreiche Mitmach- und Bastelstationen für die kleinen und großen Gäste. Besonders beliebt war das Basteln von bunten Schmetterlingen, das lustige Leitertgolf und natürlich das Kinderschminken. Mit zauberhaften Tiermotiven wie Schmetterling, Hai oder Tiger

verwandelten sich die Kinder in kleine Fantasiegeschöpfe. Toll war auch die Safariauto-Fotobox, bei der mit selbstgebastelten Hüten lustige Erinnerungsfotos geschossen wurden und der Tigerpfoten-Pfad.

Für das leibliche Wohl sorgte ein leckeres Fingerfood-Büfett sowie kühle Getränke – vielen herzlichen Dank dafür.

Wir wünschen allen Kindern und Familien wunderschöne, sonnige Sommerferien – und unseren Schulanfängern einen tollen Start in einen neuen, spannenden Lebensabschnitt.

Kindertagespflege Purzelbaum



Kindertagespflege Purzelbaum Güglingen

Liebevolle, familiäre Kindertagespflege zwischen 0–3 Jahren
Kindertagespflege Purzelbaum

Tanja Bissegger/Marlene Bolg/Michael Bissegger

Stadtgraben 10, 74363 Güglingen, Telefon 07135/7188381

E-Mail: info@purzelbaum-gueglingen.de

Homepage: www.purzelbaum-gueglingen.de

Wir haben im Juli und September 2026 sowie im Februar und März 2027 freie Betreuungsplätze.

Bei Interesse an einem Betreuungsplatz dürfen Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen.

Schneckenvilla Weiler



Sommerfest des Kindergartens an der Florianshütte



Sommer einzuläuten. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Gemeinsam wurde gegrillt, dazu gab es ein buntes Salat- und Kuchenbüfett, das von den Eltern und Erzieherinnen liebevoll vorbereitet wurde. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an

Am Freitagnachmittag fand das Sommerfest unseres Kindergartens an der idyllisch gelegenen Florianshütte statt. Bei strahlendem Wetter kamen Kinder, Eltern und Erzieherinnen zusammen, um gemeinsam zu feiern und den

alle, die etwas beigesteuert haben! In gemütlicher Runde wurde gegessen, gelacht und geplaudert. Währenddessen hatten die Kinder jede Menge Spaß auf dem großzügigen Spielplatz – ob Schaukeln, Klettern oder Toben, für jeden war etwas dabei. Es war ein rundum gelungener Nachmittag mit vielen schönen Momenten, an den wir uns gerne erinnern werden.

Der Elternbeirat

Schulsozialarbeit Katharina-Kepler-Schule

Fahrradnachmittag:

1.403 Kilometer bei sommerlicher Hitze erstrampelt



Startposition

Kürzlich veranstalteten wir unseren zweiten Fahrradnachmittag – ein sportliches Ereignis, das großen Anklang bei unseren Schülerinnen und Schülern fand. Insgesamt machten sich knapp 130 Kinder und Jugendliche der Klassen 1 bis 10 auf den Weg. Die Klassen 1 und 2 drehten motiviert ihre Runden im Stadion,

während die älteren auf die anspruchsvollere „Weinberggrunde“ geschickt wurden. Bei sehr sommerlichen Temperaturen zeigten viele Teilnehmende großen Ehrgeiz und Durchhaltevermögen. Am Ende des Tages stand eine beachtliche Leistung: 1.403 gemeinsam erradelte Kilometer. Eine Bilanz, auf die die gesamte Schulgemeinschaft mit Stolz blicken kann.

Unterstützt wurde die Aktion von zahlreichen helfenden Händen: Streckenposten – bestehend aus engagierten Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften – sorgten für Sicherheit und Orientierung entlang der Strecke und leisteten zugleich wertvolle Motivationsarbeit. Bei kleineren Blessuren oder Erschöpfung standen unsere ausgebildeten Schulsanitäter mit Rat und Tat bereit. Ein großes Dankeschön gilt allen, die diesen gelungenen Nachmittag möglich gemacht haben – sei es durch Organisation, Betreuung oder Unterstützung vor Ort. Ohne diesen engagierten Einsatz wäre eine Veranstaltung in dieser Form nicht denkbar gewesen.

Familie im Zentrum Güglingen



Neu! Bewegungskurs für Kinder von 5 bis 9 Jahre

Fit Kids Inklusive Bewegungsgruppe

Was ist das?

Für Kinder, von 5 bis 9 Jahren **mit Unterstützungsbedarf** und deren Eltern finden zwei Bewegungsgruppen statt. Ziel der Gruppe ist, den Kontakt zwischen den Kindern, **in Verbindung mit Bewegung zu fördern**. Das Angebot soll eine schöne Abwechslung zum Alltag sein. Durch Rituale, klaren Strukturen und hohe Feinfühligkeit erleben die Kinder Geborgenheit und Sicherheit. Von der Bewältigung eines Parcours im Team bis hin zu Fangespielen, ist alles dabei. Spaß steht im Vordergrund.

Wann: Freitags von 15.00 bis 16.00 Uhr und 16.00 bis 17.00 Uhr **(die Kinder werden nach Alter und/oder Entwicklungsstand in die jeweiligen Gruppen eingeteilt)**

Termine (10 Einheiten)

5. Sep., 12. Sep., 10. Okt., 17. Okt., 24. Okt., 31. Okt., 7. Nov., 14. Nov., 21. Nov. und 28. November 2025

Wo: Familie im Zentrum, Stadtgraben 15 in 74363 Güglingen

Anmeldungen: E-Mail schreiben an familienzentrum@gueglingen.de oder telefonisch melden unter 07135/9389245.

Kursgebühr: Durch die großzügige Unterstützung der WEBER-HYDRAULIK GmbH entstehen für Sie und Ihr Kind **keine Gebühren**.

Rückbildung mit Baby

Der Kurs richtet sich an alle Frauen **ab 8 Wochen nach der Entbindung**.

Eine sanfte und zugleich effektive Form unterstützender Rückbildung für die Mütter. Der ganzheitliche Ansatz der Kurse um-

fasst aber auch die Veränderungen, die der Körper nach einer Geburt zeigt. Was bildet sich zurück? Und was nicht?

Nach einer Geburt ist es wichtig, sich neu-zu-finden, eine Orientierung im eigenen Körper, der sich verändert hat. Dieser Aspekt findet unter dem Begriff Neufindung einen gleichwertigen Platz neben der körperlichen Rückbildung.

Kurs-Nr. 2

Start: Montag 13. Oktober bis 1. Dezember 2025

jeweils von 9.15 bis 10.15 Uhr

Anmeldeschluss: 3. Oktober 2025

Kursgebühr: 99 € (Kostenübernahme bitte mit der Krankenkasse abklären)

Kursleitung: Nicola Hilkert

Wo: Im Familienzentrum, Stadtgraben 15 in 74363 Güglingen

Infos und Anmeldung: familienzentrum@gueglingen.de

Kurs – Bewegung macht stark!

In den Kurseinheiten stärken wir die soziale, emotionale und körperliche Wahrnehmung durch verschiedene Übungen. Die Kinder werden selbstsicherer und stark fürs Leben, lernen Teamarbeit und Rücksichtnahme.

Sobald Kinder anfangen sich selbst Eigenschaften zuzuordnen, zum Beispiel „ich bin stark“ oder „ich bin schnell“, entwickelt sich analog zum Körperbewusstsein auch ihr Gefühl für den eigenen Wert, denn sie entdecken ihre Stärken und Fähigkeiten.

Die Förderung des Körperbewusstseins beeinflusst die Stärkung des Selbstbewusstseins. Das Wissen über die eigenen körperlichen Möglichkeiten lässt Kinder den individuellen Handlungsrahmen erkennen und nutzen.

Durch Bewegungsspiele und Sport entwickeln sie nach und nach ein positives Gefühl für ihren Körper.

Wann: mittwochs, (10x)

Termine: 29. Okt., 5. Nov., 12. Nov., 19. Nov., 26. Nov., 3. Dez., 10. Dez., 17. Dez. 2025, 7. Januar 2026 und 14. Januar 2026.

Uhrzeit: 16.45 bis 17.45 Uhr

Wo: Familie im Zentrum, Stadtgraben 15, 74363 Güglingen

Kosten: 99 €

Dozentin: Nicola Hilkert – Pädagogin

Info/Anmeldung: familienzentrum@gueglingen.de, Tel. 07135/9389245.

Experimentieren für Kinder von 2,5 bis 4 Jahren

Wir wollen mit verschiedenen Materialien und Farben experimentieren. Dabei können die Kleinsten schon spielerisch und kreativ viele neue Erfahrungen und Sinneseindrücke sammeln und ausprobieren. Die Eltern lernen in dieser Zeit ihr Kind von einer anderen Seite kennen und gemeinsam haben wir viel Spaß. Der Kurs besteht aus 5 Terminen mit max. 6 Teilnehmern.

Wann: Mittwochs, 29. Oktober bis 26. Oktober 2025 von 15.30 bis 16.30 Uhr

Wo: Familie im Zentrum, Stadtgraben 15, 74363 Güglingen

Gebühren: 65 €

Anmeldeschluss: 23. Oktober 2025

Mitzubringen sind: altes Handtuch, Feuchttücher, Kleidung, die schmutzig werden darf

Anmeldung: familienzentrum@gueglingen.de oder Tel. 07135/9389245.

Matschen, kleckern, schmieren für Kinder von 1,5 bis 2,5 Jahren

Matschen, kleckern und schmieren sind elementare Voraussetzungen für eine ganzheitliche Entwicklung.

Mit natürlichen Materialien können die Kleinkinder in Windeln mit allen Sinnen ihrem Entdeckungsdrang freien Lauf lassen und erfahren, begreifen, probieren und fühlen.

Der Kurs besteht aus 5 Terminen mit max. 6 Teilnehmern.

Termine: Mittwochs 29. Oktober bis 26. November 2025 von 14.15 bis 15.15 Uhr

Anmeldeschluss: 23. Oktober 2025

Kursleitung: Nicola Hilkert

Wo: Familie im Zentrum (FiZ), Stadtgraben 15 in Güglingen

Gebühren: 65 €

Mitzubringen sind: altes Handtuch, Feuchttücher, Kleidung, die schmutzig werden darf für Eltern und Kind

Anmeldung: familienzentrum@gueglingen.de oder Tel. 07135/9389245.

Klitzeklein Kurs für neugeborene Babys

Klitzeklein, Neufindung für Eltern mit Kindern, die im Monat Mai, Juni, Juli und August 2025 geboren sind. Die Themen in diesem Kurs reichen vom Wochenbett, über das Stillen und die Ernährung, den Umgang mit dem Neugeborenen bis hin zum Austausch über den Alltag mit Baby. Kurs-Teilnehmerinnen bringen ihre Erfahrungen ein, werden gestärkt und ermutigt, den eigenen Weg zu finden. Neben Übungen, die sich an der Rückbildungsgymnastik anlehnen, wird das Konzept abgerundet durch Schaukel-, Bewegungs- und Fingerspiele. Kleine und große Teilnehmer profitieren gleichermaßen. Der Kurs besteht aus 10 Einheiten.

Start: Montag, 29. September bis 1. Dezember 2025 von 10.30 bis 11.30 Uhr

Gebühren: 40 €, bitte am ersten Kurstag mitbringen, Kursleitung: Nicola Hilkert

Infos und Anmeldungen:

Familie im Zentrum (FiZ), Stadtgraben 15, Güglingen, Tel. 07135/9389245, E-Mail: familienzentrum@gueglingen.de

Musikentdecker Kurs

Musikentdecker – die Königin der Farben (für 3 und 4 Jahre sowie 5 und 6 Jahre)

Malwida, die Königin der Farben, regiert in ihrem Königreich ihre drei Untertanen: die Farben Blau, Rot und Gelb. Mit jeder Farbe erlebt sie ein Abenteuer – mal sanft und mild, mal wild und gefährlich bis es zum Streit kommt und alles grau wird. Zum Glück gelingt es Malwida die Farben zurück zu erlangen. Komm mit mir in das kunterbunte Farbenland und erlebe die Geschichte von Malwida **auf musikalische Weise**.

Wir singen, tanzen, bewegen uns, spielen mit Instrumenten, werden kreativ tätig und schlüpfen selbst in die Rolle der Königin der Farben. Melde dich an und sei Teil dieser farbenfrohen, musikalischen Reise. Ich freue mich auf dich!

Zeitungfang: 30 Min. (3- und 4-Jährige) bzw. 45 Min. (5- und 6-Jährige)

Kurstag: samstags von 9.30 bis 10.00 Uhr – 3- und 4-Jährige
Samstags von 10.15 bis 11.00 Uhr – 5- und 6-Jährige

Kursgebühr: 38 € (für 30 Min.), 56 € (für 45 Min.) zzgl. 1 € Materialkosten

Kinderanzahl: je Kurs 8 Kinder

Bitte mitbringen: Trinken, Hausschuhe/Socken

Leiterin: Corinna Schulze, Schul- und Musikpädagogin

Kurstermine: 27.09., 04.10., 11.10., 18.10., 25.10., 08.11. und 15.11. 2025

Ort: Familie im Zentrum Güglingen, Stadtgraben 15 in 74363 Güglingen

Anmeldeschluss: Freitag, 19. September 2025

Anmeldung: familienzentrum@gueglingen.de oder Tel. 07135/9389245

Klitzeklein Plus 6 bis 12 Monaten

Der Klitzeklein Plus Kurs ist eine Weiterführung des Klitzeklein Kurses, aber keine Voraussetzung, um am Kurs teilzunehmen. Konzipiert ist der Kurs für Babys im Alter von 6 bis 12 Monaten. Die zufälligen Bewegungen ihres Babys werden koordiniert und kontrolliert, wenn es greifen, tasten, sich drehen, krabbeln und vielleicht auch schon gehen lernt. Sie als Eltern haben die Möglichkeit, Erfahrungen und Erlebnisse auszutauschen. Auch für Fragen bleibt genügend Zeit. Der Kurs verläuft ohne Leistungsdruck und Konkurrenzdenken. Die Kursinhalte variieren und bauen auf der nächsten Kursreihe auf.

Kurs-Nr. 3

Start: Dienstag 15. Juli bis 12. August 2025 (5 Einheiten), 9.15 bis 10.15 Uhr

Kursleitung: Nicola Hilkert

Wo: Familie im Zentrum, Stadtgraben 15, 74363 Güglingen

Gebühren: 49 €

Mitzubringen sind: altes Handtuch sowie Kleidung, die schmutzig werden darf.

Infos und Anmeldung: Familienzentrum@gueglingen.de, Tel. 07135/9389245

Sprechstunde zur Lernberatung für Eltern

Legasthenie ist die am meisten verbreitete Lernproblematik, etwa 10 % der Bevölkerung sind davon betroffen. Es handelt sich

weder um eine Schwäche, Krankheit, Störung noch gar um eine Behinderung, vielmehr um eine besondere Wahrnehmung, die andere Lernzugänge benötigt, wofür der Standardschulunterricht in der Regel nicht zugeschnitten ist. Legasthene Menschen haben sehr oft ganz besondere Begabungen. Eltern sind von Anfang an zusammen mit ihren Kindern willkommen. Es ist wichtig, dass betroffene Kinder erfahren, dass nicht über ihre Köpfe hinweg über sie, sondern dass mit ihnen gesprochen wird und sie sich selbst äußern können. Bettina Johl, diplomierte Lerndidaktikerin sowie Legasthenie-/LRS- und Dyskalkulie-trainerin (EÖDL) freut sich auf Ihren Besuch. Die Sprechstunde ist kostenlos.

Wann: Jeden Dienstag von 16.30 bis 17.30 Uhr

Wo: Familie im Zentrum, Stadtgraben 15 in 74363 Güglingen, Tel. 07135/9389245, E-Mail: familienzentrum@gueglingen.de.

Hebammen Sprechstunde

Hebammensprechstunde findet **immer mittwochs von 12.30 bis 14.30 Uhr im FiZ Familienzentrum**, Stadtgraben 15, 74363 Güglingen statt.

Die Sprechstunde **ist kostenlos**.

Es ist **keine Anmeldung** erforderlich. Persönliche und vertrauliche Beratung + individuelle Unterstützungsangebote unter Tel. 07135/9389245. Ich freue mich auf Sie!

Familien-Hebamme, Eva Müller in der Schwangerschaft bis zum Ende des ersten Lebensjahres.

Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung

Aktuelles aus der Musikschule**Kinder-Musical „Das kleine Mammut“**

Hoch im Norden finden der Schneehase, der Pinguin, der Eisbär und das kleine Walross ein zotteliges Tier, das sie noch nie gesehen haben. Es ist ein kleines Mammut und es sucht seine Mama. Aber niemand kann ihm helfen. Der alte Wal erinnert sich an alte Erzählungen und entdeckt Ähnlichkeiten zu den Elefanten in Afrika. Eine gefährliche Reise mit vielen aufregenden Abenteuern beginnt. Natürlich nimmt sie ein gutes Ende ...

Am **Samstag, 19. Juli, um 10.00 Uhr**, können alle interessierten Kinder diese musikalische Reise im **Orchestersaal in der Südstraße** miterleben. Ein kurzweiliges Kinder-Musical mit den Schüler/-innen der Kooperationsklassen aus Nordheim und unserer Schulband. Der Eintritt ist frei und wir freuen uns auf viele neugierige Kinderaugen!

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen; Tel. 07133/4894; Fax 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: www.lauffen-musikschule.de.

Heimische Wirtschaft

Kreativität und Technik für junge Entdecker

Anlässlich des Spiel- und Lernprojekts TECHNOlino – einer Initiative von BBQ (Beruf Bildung Qualifikation) und Südwestmetall – engagierten sich der Eibensbacher Kindergarten Haselnussweg und die Firma Layher auch in diesem Jahr gemeinsam, um Kinder frühzeitig für die Kreativität und Vielseitigkeit handwerklicher Berufe zu begeistern. Die Zusammenarbeit umfasst nicht nur eine kindgerechte Einführung in die Welt der Technik, sondern auch die Unterstützung des Kindergartens durch Layher Auszubildende im Rahmen eines „Sozialen Praktikums“. Als wichtiger Arbeitgeber in der Region wird das Familienunternehmen damit sowohl

seiner sozialen Verantwortung als auch seinem hohen Anspruch an die ganzheitliche betriebliche Ausbildung junger Fachkräfte gerecht.



Die Kinder durften in der Firma Layher beim Bau der Küche mithelfen.

Um ihren Schützlingen eine Freude zu machen, fertigten die Auszubildenden eine Matschküche an. Die Kinder durften sich auf einem von den Auszubildenden passend dazu gestalteten Holzschild verewigen. Unter dem Titel „Unsere Matschküche“ hinterließen sie ihre bunten Handabdrücke und Namen – ein persönliches Andenken, das später an der fertigen Matschküche angebracht wurde. Im Anschluss ging es in den

Kinderparcours. Fünf abwechslungsreiche Stationen luden zum Mitmachen, Ausprobieren und Entdecken ein. Weiter führte der Weg durch die Layher Musterhalle, wo die Kinder erste Eindrücke von den weltweit eingesetzten Gerüstsystemen sammeln konnten. Ein echtes Highlight folgte im Werkzeugbau. Dort durften sie beobachten, wie ein Holz-Kochlöffel mit ihrem Namen und dem Layher Logo versehen wurde. Vor kurzem konnten die Layher Auszubildenden die fertige Matschküche dem Kindergarten übergeben. Die Freude bei den Kindern war riesig und nachdem die Kinder ein umgedichtetes Lied „Danke liebe Firma Layher“ gesungen hatten, wurde gemeinsam das neue Spielgerät erkundet und sofort in Betrieb genommen.



Bürgermeister Michael Tauch (rechts) war bei der Einweihung der Matschküche zu Besuch im Kindergarten.

Das „Soziale Praktikum“ ist ein wichtiger Bestandteil des Ausbildungskonzepts bei Layher. Um die soziale Kompetenz und gesellschaftliche Verantwortung von Auszubildenden weiter zu fördern, absolvieren alle Nachwuchskräfte ein zweiwöchiges Praktikum in einer selbst gewählten sozialen Einrichtung – wie dem Eibensbacher Kindergarten. Beeindruckt zeigten sich die Jugendlichen vor allem vom hohen Maß an Einfühlungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein, das von den Erzieherinnen gefordert wird. Zu einer fundierten und abwechslungsreichen Ausbildungs- und Studienzeit gehören zudem innerbetrieblicher Unterricht, verschiedene Seminare, Unterstützung bei der Prüfungsvorbereitung, Aufenthalte in einer der bundesweit über 30 Niederlassungen sowie das Umsetzen eigener Projekte. Dies soll Schlüsselqualifikationen wie Sozialkompetenz, Teamorientierung und Flexibilität fördern.

Ein ganzheitlicher Ansatz, der auch von unabhängigen Stellen bestätigt wurde: Mit Verleihung des Ausbildungssiegels Dualis der IHK Heilbronn-Franken sowie des bundesweit anerkannten Gütesiegels „BEST PLACE TO LEARN“.

Vereine, Parteien, Organisationen



Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.svfrauenzimmern.de

Abteilung Fußball Aktiv

Ausblick

Saison-Auftakt

Am Samstag, 12. Juli, startet unser Team in die Vorbereitung für die neue Saison 25/26. Es bietet speziell für alle Fußball-Interessierten die optimale Chance, neu in unser Team zu starten. Wir würden uns sehr über neue Gesichter freuen. Trainingsbeginn ist um 16.00 Uhr auf dem Sportplatz in Frauenzimmern.

Sommerfest-Kick

SVF & Friends vs. TSV Botenheim Genusskicker

Am Sonntag, 13. Juli, findet ein Einlagenspiel anlässlich des Sommerfestes des SV Frauenzimmern statt. Gespielt wird gegen die Genusskicker des TSV Botenheim. Anpfiff ist um 13.30 Uhr.

SVF Sommerfest am 13. Juli

Sommer, Sonne, SVF – das diesjährige Sommerfest startet um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst, der durch den Kindergarten Frauenzimmern in der Riedfurthalle begleitet wird. Nach dem Gottesdienst bieten wir unseren Gästen ein abwechslungsreiches Mittagessen an und ab 11.30 Uhr unterhält die Band „Die 3 Richtigen“ mit flotter Musik.

Nachmittags zeigen einzelne Sportgruppen, was sie in den letzten Monaten geübt haben. Es finden wieder Kinderschminken und ein Kinder-Flohmarkt statt, bei dem die Kinder selbst gut erhaltene Spielsachen verkaufen können. Spaß für die Kleinsten ist auf der Hüpfburg garantiert. Für „Jung und Alt“ wird das Bullenreiten sicherlich ein Highlight sein.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, brauchen wir wieder Helfer für den Auf- und Abbau und natürlich für das Sommerfest selber: Bitte beteiligt euch, dann geht es für alle schneller.

Aufbau: Sa., 12. Juli, ab 13.00 Uhr, Sportplatz

Aufbau: Sa., 13. Juli, ab 8.00 Uhr, Sportplatz

Abbau: Mo., 14. Juli, ab 18.00 Uhr, Sportplatz

Auch auf der Helferliste ist noch Platz!

Tragt euch schnell ein, denn hinter der Theke im Helferteam oder beim Zeltauf- und Abbau hat man oft genauso viel Spaß, wie beim Feiern selber. Kuchenspenden für eine attraktive Kaffeetafel am Sonntagnachmittag können gerne im Sportheim direkt sonntagvormittags ab 11.00 Uhr abgegeben werden. Da die Kühlkapazitäten für Sahnetorten begrenzt sind, weicht gerne auf Obst- und Rührkuchen aus. Die schmecken auch bei heißen Temperaturen. Die Liste mit der Helferschichteinteilung liegt bei Achim Besemer und kann mit ihm telefonisch abgestimmt werden (Telefon 07135/930705 bzw. 0160/90815285).



GSV Eibensbach 1882 e.V.

Mini-Tanzen und Maniacs Auftritt im Zug Güglingen



Am 20. Juli veranstaltet der ZUG MUSIC PUB in Güglingen eine Biergartenolympiade. Unsere Tänzerinnen vom GSV Eibensbach wurden herzlich zu einem Auftritt eingeladen. Wir sind ab ca. 16.00 Uhr dran. Sowohl die kleinen vom „Mini-Tanzen“ als auch die größeren Tänzerinnen „Maniacs“ werden an dieser Veranstaltung mit Freuden teilnehmen und sind bereits fleißig am Üben.

Wir freuen uns über jeden, der kommt und unsere zwei Tanzgruppen sehen und unterstützen möchte.

**BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN!**

Foto: Lightfieldstudios/
Shutterstock/Plus

GSV Eibensbach – Sing4fun



Jubiläumskonzert in der Kirche in Eibensbach

Bitte beachten: Wir haben unseren Veranstaltungsort geändert!

Unser Jubiläumskonzert am Samstag, 12. Juli, findet in der **Kirche in Eibensbach** statt. Beginn ist um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei.



Zaberstars feiern gelungene Premiere

Los ging es mit einem ganz besonderen Moment: Die Zaberstars (7 bis 8 Jahre) standen zum ersten Mal überhaupt auf der Bühne – und meisterten ihren Auftritt zu „Jetzt komme ich“ mit Bravour! Voller Energie und Lampenfieber tanzten sie sich direkt in die Herzen des Publikums.

Trainiert von: Sandra Barthmann, unterstützt von Stefanie Seidel Die Mädels aus der 3. und 4. Klasse tanzten zu „Shut Up and Dance“. Weiter ging's mit den Tänzerinnen der 3. und 4. Klasse, die mit viel Schwung und Ausdruck zu „Shut Up and Dance“ über die Bühne wirbelten. Schon beim letzten Mal zeigten sie tolle Leistungen und begeisterten das Publikum erneut.

Trainerin: Helena Kenngott

Kreatives Turnen bei den Kids der 1. und 2. Klasse

Danach wurde es richtig kreativ: Die Kinder haben das unterschätzte Gerät richtig toll genutzt. Sie zeigten Übungen und Figuren zu verschiedenen Liedern – zuerst zu „Wackelkontakt“, dann zu „Dorfkind“ und zum Abschluss zum Lied der Gummibärenbande. Mal leuchtend, mal geheimnisvoll, aber immer mit großer Freude an der Bewegung!

Trainerinnen: Carina Koch, Anike Neher und Stefanie Seidel

Gemeinsames Finale mit Wow-Effekt

Zum Abschluss kam nochmal richtig Stimmung auf: Die Jugendturnerinnen und die Kinder vom Turnen der 3./4. Klasse präsentierten eine gemeinsame Choreografie – kraftvoll, synchron und mitreißend. Da war alles dabei: Teamgeist, Ausdruck, Energie. Ein würdiger Schlusspunkt!

Trainerinnen: Liv Durst, Marina Voigt und Nicole Schiedel, die auch den gesamten Programmpunkt koordiniert und mit den Trainerinnen abgestimmt hat. Unser Moderator Ingmar Schiedel führte gekonnt durch das Programm!

Fazit: Die TSV-Kids haben das Fest mit Leben gefüllt – mit Tanz, Turnkunst und ganz viel Herzblut. Ein riesiges Dankeschön an alle Trainerinnen und natürlich an die Kinder, die die Bühne zum Strahlen gebracht haben.

Sportschützenverein Güglingen



Rundenwettkämpfe

Leider konnte unsere 1. Großkalibermannschaft ihren Wettkampf nicht gewinnen

SSV Güglingen 1.070 Ringe – Heilbronner Schützengilde 1.112 Ringe

Ergebnisse: Daniel Wagner 363, Wolfgang Balz 360, Uwe Reinhard 347, Klaus Dieterich 302, Heinz Conz 237



TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de

E-Mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Neue Shirts – gesponsert von Firma AKG



Die Turnabteilung ist nun mit einheitlichen Oberteilen perfekt ausgestattet. Unser herzlicher Dank gilt der Firma AKG Achhauer GmbH, die für über 60 Turnerinnen und Turner sowie deren Trainerinnen die Shirts gesponsert hat.

Frosch- und Schneckenfest

Vielen Dank an alle Gäste, die uns am vergangenen Wochenende auf dem Frosch- und Schneckenfest besucht haben. Auch unseren Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, möchten wir ganz herzlich Danke sagen.

TSV Pfaffenhofen – Turnen

Showtime beim Frosch- und Schneckenfest

Die Turnabteilung des TSV Pfaffenhofen begeistert mit Tanz, Turnen und ganz viel Herz.

Was für ein Auftritt! Am Sonntag war die Bühne beim Frosch- und Schneckenfest fest in Kinderhand: Die Turnabteilung des TSV Pfaffenhofen e. V. sorgte von 16.00 bis 17.00 Uhr für ordentlich Stimmung – mit einem abwechslungsreichen Programm aus Tanz, Turnen und jeder Menge Begeisterung. Die Zuschauerinnen und Zuschauer auf dem Festplatz waren begeistert und spendeten großen Applaus!

Tennisclub Blau-Weiss Güglingen



TC Blau-Weiß Teams im Abstiegskampf

Nachdem nahezu alle Güglinger Seniorenteams im letzten Jahr Meisterschaften und Aufstiege einfahren konnten, muss man heuer zum Saisonende um den Klassenerhalt kämpfen.

Herren 40: Den ersten „Matchball“ dazu besonders knapp verpasst haben am Samstag die Herren 40 in Blau-Weiß. Beim TA TV Pflugfelden unterlag man denkbar knapp mit ausgeglichener Match- und Satzbilanz wegen zwei weniger gewonnener Spiele. Jetzt gibt es am 20.07. um 9.00 Uhr beim TC Weinsberg das fast schon erwartete Spiel um „Alles oder Nichts“.

Für Güglingen spielten: Daniel Kolb, Sven Biehringer, Jochen Schinagel und Peter Petsche

Herren 50: Nichts zu holen gab es für die Verbandsligisten des Vereins gegen die Rielingshäuser aus Marbach. Geplagt von Verletzungsspech gab es eine deutliche 2:7-Niederlage, die aufgrund der neuen Tabellensituation mit drei punktgleichen Teams im Tabellenkeller noch schmerzhaft werden könnte. Im Saisonfinale am 19. Juli um 14.00 Uhr zu Hause gegen das „Überteam“ aus Ingelfingen zählt jetzt jeder Sieg, will man sich nicht nächste Saison wieder auf Bezirksebene einreihen.

Für Güglingen spielten: Jörg Ullrich, Jürgen Diefenbacher, Thomas Moosherr, Jörg Hees, Marcus Moser, Uli Kühn, Ulf Eikmeyer und Bernhard Schuler

Herren 60: Viel Selbstvertrauen für ihr Finale in der Staffelliga getankt haben die Herren 60 in Brettachtal, wo man die Nerven behielt und mit 2 Siegen in den Doppeln den ersten 4:2-Saisonsieg klar machte. Trotzdem kommt es auch hier zeitgleich zum Finale der 50er zu einem Endspiel auf der Tennisanlage „Zwischen den Bächen“.

Für Güglingen spielten: Michael Leissle, Herwig Schneider, Karl-Heinz Deubler und Thomas Stanzel

Damen 40: Auch die Güglinger Damen müssen weiter bangen und auf den ersten Saisonsieg warten. Gegen das Quartett aus Illingen blieb man ohne Matchgewinn. Trotzdem kann man mit einem Sieg im letzten Spiel beim Tabellenvorletzten noch den Klassenerhalt sichern.

Für Güglingen spielten: Dimitra Tsanetos, Sompong Fackler, Anette Hofmann, Claudia Meidlinger und Mariya Yurtsaba

Hobby Herren: Die erfreuliche Entwicklung unserer Hobby-Spieler hat sich endlich auch in den Ergebnislisten manifestiert. Gegen die Spielgemeinschaft aus Aldingen/Hochberg siegte man klar mit 5:1.

Für Güglingen spielten: Thorsten Hoge, Markus Keller, Sven Kübler, Dieter Deis, Marcus Seyb und Hans Vettters

Gesangverein Liederkranz Güglingen 1837 e.V.



Bitte anmelden zum Ausflug

Der Liederkranz Güglingen macht am Sonntag, 14. September, einen Ausflug an den Brombachsee und nach Ansbach, zu dem auch Gäste herzlich eingeladen sind. Auf dem Brombachsee findet eine Schifffahrt mit Mittagessen auf dem Schiff statt. Der anschließende Aufenthalt in Ansbach steht zur freien Verfügung. Der 14. September ist der Tag des offenen Denkmals. In Ansbach kann z. B. der Kirchturm von St. Johannes bestiegen, die Fürstengruft in der Kirche St. Gumbertus oder die Synagoge besichtigt werden. Telefonische Anmeldung unter 07135/13427 oder 07135/4717.

Gesangverein Liederkranz Pfaffenhofen e.V.



Jugendchor – Neues Projekt

Hallo liebe Mädchen und Jungen: Wir laden euch herzlich ein zum Mitsingen bei unserem Projektchor.

Am 25. Oktober findet ein großes Konzert in der Wilhelm-Widmaier-Halle statt, an dem ihr eure erlernten Lieder aus den Charts präsentieren werdet.

Ein Dankeschön zum Frosch- und Schneckenfest

Wir möchten uns nach diesem schönen und gelungenen Festwochenende herzlich bei allen Gästen bedanken, die uns besucht und unterstützt haben.

Großer Dank gilt den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern unseres Chores, den Familienangehörigen und Freunden sowie unseren passiven Mitgliedern.

Reitclub Güglingen e.V.



Springturnier auf dem Reiterhof Faller

Vom 12. bis 13. Juli lädt der Reitclub Güglingen zum Springturnier auf den Reiterhof Faller in Frauenzimmern ein. Es werden Prüfungen für Kinder und Jugendliche, für Amateure und für Profis ausgetragen. Höhepunkt ist am Sonntagnachmittag eine Springprüfung Kl. S* mit Siegereunde. Für das leibliche Wohl ist wie gewohnt bestens gesorgt.

Der Reitclub Güglingen freut sich auf euch!

Madrigalchor Vollmer e.V.



www.Madrigalchor-Vollmer.de

Mitsingprojekt des Madrigalchores

Jede/r kennt die berühmte Eurovisionsmelodie, doch sehr wenige das wunderbare Oratorium von M. A. Charpentier, aus welchem sie die Ouvertüre darstellt. Das Werk eignet sich sehr gut für Klassik-Interessierte und noch viel mehr für solche Sänger, die in diese Welt einmal „hineinschnuppern“ möchten. Es ist sehr wirkungsvoll, auch anspruchsvoll und dabei durchaus auch für wenig erfahrene Sänger singbar. Es wurde wohl im Zabergäu noch nie vollständig aufgeführt und das muss sich ändern: Das Konzert wird am 4. Advent in der Brackenheimer Stadtkirche um 18.00 Uhr aufgeführt werden.

Der Madrigalchor sucht dafür Mitsänger, da das begleitende Orchester mit seinen beiden Solo-Trompeten und den Pauken sehr kräftig besetzt sein wird und weitere Sängerinnen und Sänger dem Chor gut stehen würden. Singen Sie mit, eine solche Gelegenheit wird es vielleicht nie mehr geben.

Die Proben finden einmal monatlich sonntags um 18.00 Uhr und 2-mal monatlich donnerstags um 20.00 Uhr in Frauenzimmern, Alte Schule, statt. Der Madrigalchor freut sich über interessierte Mitsingende.

Näheres im Internet unter madrigalchor-vollmer.de.

Musikverein Güglingen e.V.



Weinausschank mit Bewirtung auf dem Näser

Am Sonntag, 20. Juli, übernimmt die Ü50-Gruppe des Musikverein Güglingen e. V. den Weinausschank auf dem Näser. Wir laden Sie herzlich ein, von 11.00–18.00 Uhr bei herrlicher Aussicht und frühlingshaften Temperaturen Teile des Sortiments der WG Cleeborn-Güglingen zu verkosten. Ebenso gibt es rote Wurst, Käsebrötchen, Rührkuchen und alkoholfreie Getränke. Am Nachmittag ab 13.30 Uhr sorgen die Musikerinnen und Musiker der Ü50-Gruppe zudem auch für die musikalische Unterhaltung der Gäste. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Werkskapelle Layher



www.werkskapelle-layher.de

Vorfreude auf das Waldfest am 3. August

Die Werkskapelle Layher lädt am ersten Sonntag in den Sommerferien wieder zum gemütlichen Eibensbacher Waldfest ein. Das Fest findet am 3. August auf dem idyllischen Platz vor dem Musikerheim „Zum blanken Hörnle“ am Ortsausgang in Richtung Ochsenbach statt. Umgeben von Bäumen und schattig unter Zelten und Schirmen genießen jedes Jahr viele Stammgäste, Radfahrer und Wanderer aus Nah und Fern die schöne Atmosphäre.

Auf die Besucher wartet ab 10.30 Uhr zunächst ein Frühschoppen mit Hefeweizen, Weißwurst und Brezeln. Zum Mittagstisch wird das Angebot ergänzt um Steak, Wurst, Pommes, Maultaschen und die beliebten frischen Grillhähnchen. Eine große Auswahl an selbstgemachten Kuchen und Torten oder einen leckeren Eiskaffee können die Gäste auf der Terrasse des Musikerheims genießen.

Seit Jahren bewährt hat sich, dass befreundete Kapellen aus der Umgebung gemeinsam das musikalische Rahmenprogramm mitgestalten. Der Musikverein Cleebrohn eröffnet den Musikreigen zum Weißwurstfrühstück. Zur Mittagszeit ab 13.15 Uhr sorgt der Musikverein Spielmannszug aus Zaberfeld für die musikalische Unterhaltung. Über die Kaffeezeit ab 16.00 Uhr greifen dann die Musikerinnen und Musiker der Werkskapelle Layher zu ihren Instrumenten und unterhalten die Gäste bis zum Festausklang. Wer also nicht sofort mit Ferienbeginn in den Urlaub startet oder ohnehin im schönen Zabergäu bleibt, ist herzlich eingeladen, am Waldrand von Eibensbach ein paar gesellige Stunden bei netten Gesprächen, gutem Essen und unterhaltsamer Blasmusik zu verbringen. Geparkt werden kann kostenlos im Parkhaus der Firma Layher unterhalb des Musikerheims.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e.V.



Gartentipps

Bodenverdichtungen beheben

Besonders auf schweren Böden kann es über die Jahre zu Bodenverdichtungen kommen. Gründüngung wirkt dem entgegen. Die genannten Gründüngungspflanzen haben die Eigenschaft, sehr tief zu wurzeln und auch vorher nicht benutzbare Bodenschichten biologisch zu beleben. Als positiver Nebeneffekt dienen sie als Bienenweidepflanzen. Aussaatmengen für Gründüngung in g/100 qm (Auswahl) Kreuzblütler: Lihoraps, Senf 200, Ölrettich 300; Korbblütler: Sonnenblumen 400; Leguminosen: Wicken, Felderbsen 1700, Lupinen 2500, Weißklee, Gelbklee und andere Kleearten 150-300; Wasserblattgewächse: Phacelia 150. Auf Kreuzblütler sollten keine anderen Kreuzblütler wie Kohl oder Rettich folgen. Bei Leguminosen sind z. B. Erbsen und Bohnen eher ungünstig.

Süßkirschen schneiden

Nach oder noch während der Ernte können Sie Süßkirschenbäume schneiden, da die Wunden jetzt besser verheilen als im Winter. Bei kleineren Bäumen können Sie Konkurrenztriebe an der Baumspitze und an Seitenästen auch durch Reißen entfernen.

Kraut- und Braunfäule

Ein Befall mit Kraut- und Braunfäule beginnt bei der Tomate mit braunen, runzeligen Flecken auf den unteren Blättern, die sich rasch vergrößern und danach auf benachbarte Blätter, Stängel und später Früchte übergehen. Da die Infektion in erster Linie über erkrankte Kartoffelpflanzen erfolgt, sollten Tomaten und Kartoffeln nicht in unmittelbarer Nachbarschaft gepflanzt werden. Außerdem sollten Sie Maßnahmen ergreifen, damit Pflanzenteile nicht zu lange feucht bleiben. Setzen Sie die Tomaten also an einen sonnigen und möglichst überdachten Standort (Regenschutz), gießen Sie direkt an die Wurzel und sorgen Sie für ausreichenden Pflanzenabstand.

Herausgeber: Gartenkalender-Newsletter der Ulmer Fachzeitschriften Obst & Garten, mehr unter <https://www.gartenkalender-online.de/>

Sozialverband VdK Baden-Württemberg



Musikautomatenmuseum Bruchsal und Schloß Schwetzingen

Wir laden unsere Mitglieder und Interessierte zu unserem Tagesausflug, am Samstag, 6. September 2025, nach Bruchsal und Schwetzingen ein.

In Bruchsal werden wir eine Führung durch das Deutsche Musikautomatenmuseum im Schloss erleben.

Nach einem stärkenden Mittagessen im Brauhaus Ritter kann jede/r auf eigene Faust im Schwetzingen Schlosspark lustwandeln oder die Innenstadt erkunden.

Gestartet wird um 8.00 Uhr in Brackenheim, es bestehen bei Bedarf Zustiegsmöglichkeit in allen Orten des Zabergäus bis nach Ochsenburg.

Die Rückkehr in Brackenheim ist für ca. 19.00 Uhr geplant.

Die Reisekosten betragen bei 40 Teilnehmenden 30,- €.

Weitere Informationen und Anmeldungen bis spätestens 23. August 2025 bei: Karin Grün, Tel. 07135/12689, E-Mail: gruen_karin@t-online.de oder Lieselotte Federmann, Tel. 07135/7578, E-Mail: l.federmann-vdk@gmx.de. UG

LandFrauen Güglingen



Grillen unterm Nussbaum

Da unser Festle im letzten Sommer so großen Anklang gefunden hat, laden wir auch in diesem August wieder nach Eibensbach unter Tante Augustes Nussbaum ein. Brigitte und Wolfgang Hahn freuen sich auf uns und sind gespannt, wie viele Gäste sie diesmal begrüßen dürfen.

Wann: 11. August, ab 17.00 Uhr

Damit wir besser planen können, bitte anmelden bei Brigitte Hahn, Tel. 12378.

Ausflug nach Leonberg und zur Solitude

Am Donnerstag, 4. September, besuchen wir die Gärten der Herzogin Sybilla in Leonberg und das Schloss Solitude in Weilimdorf. Unsere Ausflugsziele sind nicht gar soweit entfernt und doch sind sie manchen von uns nicht bekannt oder man war schon lange nicht mehr dort. Dies ist nun eine schöne Gelegenheit, wieder einmal gemeinsam etwas zu entdecken und die heimatische Umgebung bewusster wahrzunehmen. Wer sich schon angemeldet hat oder dies noch will, sollte bald seinen Beitrag auf unser Konto überweisen, IBAN: DE37 6206 3263 0601 4920 13. Erst dann gilt die Anmeldung als verbindlich. Für Mitglieder berechnen wir einen Preis von 30 Euro, für Nichtmitglieder von 40 Euro.

Ortsbauernverband Güglingen/Pfaffenhofen

Infoabend zur Reise nach Südafrika

Der Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg wird vom 18. bis 26. Januar 2026 nach Südafrika reisen. Landwirtschaftliche Betriebsbesichtigungen zu den Themen Weinbau, Schafe, Rinder, Getreide, Sojabohnen und tropische Früchte wie Mango sind geplant.

Für Interessierte gibt es einen Informationsabend am Mittwoch, 30. Juli, 19.00 Uhr, in der Vinothek Ilsfeld, Daimlerstraße 8.

Anmeldungen zum Infoabend sind nicht erforderlich. Anmelde-schluss zur Reise ist am 5. September.

Weingärtner Cleebrohn-Güglingen e.G.



FEIERabend by C&G

Am 16. Juli laden wir, die Jungwinzer von C&G, zur After-Work-Party ein. Lasst uns ab 17.00 Uhr gemeinsam bei Snacks, leckeren Weinen und Cocktails und etwas cooler Musik im Hintergrund die Mitte der Woche feiern.

Bei gutem Wetter findet ihr uns vor der Vinothek und, wenn das Wetter nicht ganz so möchte wie wir, feiern wir einfach im Innenhof um die Garagen herum.

Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit euch.

Lions Club Güglingen-Zabergäu

Hohe Hilfsbereitschaft für Ukraine

Große Unterstützung durch die Bevölkerung erfahren die Kooperationspartner von Evangelischem Kirchenbezirk, Katholischer Gemeinde, Diakonischer Bezirksstelle, Gustav Adolf Werk und dem Lionsclub Güglingen/Zabergäu bei ihrer monatlichen Sammlung der Hilfsgüter für Menschen in der Ukraine. Drei Fahrzeuge waren am Ende des Tages voll beladen mit medizinischen Geräten, Hygieneartikeln, Fahrrädern, Kinderausstattung, Küchenherd, Haushaltsgegenständen oder Lebensmitteln und konnten ins Zwischendepot in den Böllinger Höfen bei der Spedition Fritz gebracht werden. Dort sind die Hilfsgüter in einem Umfang angewachsen, der einen weiteren Transport mit einem 40-Tonnen-Lkw in die Ukraine ermöglicht.



Lionsmitglieder haben einen Lkw und zwei Kleintransporter mit Hilfsgütern beladen, die in einem Depot auf die große Fahrt in die Ukraine warten.

Der nächste Sammeltermin findet am Samstag, 19. Juli, 10.00 bis 11.30 Uhr, am Konrad Sam Gemeindehaus, Im Wiesental 11, in Brackenheim und von 12.00 bis 13.30 Uhr, in der Falltorstr. 4 in Schwaigern statt. Sofern eine Abholung ab Haustüre notwendig ist, kontaktieren Sie uns bitte unter der Mobilnummer 0151/14718475.

Verschiedenes

Neue Gesundheitskurse starten

Das aktuelle Gesundheitsprogramm der AOK Heilbronn-Franken für die Herbst- und Wintermonate liegt vor. Insgesamt 163 Kurse in zahlreichen Kommunen des Landkreises Heilbronn decken die Bereiche Entspannung, Bewegung und Ernährung ab. Ob „Rückenfit durch Kräftigung“, „Yoga“, „Fit-Mix“, „Aktiv abnehmen – bewusst essen“, „Genussvoll durch die Feiertage“ – hier kann jede/r etwas für sich finden. Hinzu kommen zahlreiche Online-Kurse. Die Angebote sind für alle Interessierte offen und für AOK-Versicherte kostenfrei.

Die ersten Kurse starten im September, Anmeldungen sind ab sofort möglich. Informationen gibt es online unter www.aok.de/pk/gesundheitskurse.

Ausbildung oder ein Studium im Finanzamt

Mit einer Ausbildung zum/zur Finanzwirt:in oder einem dualen Studium zum Bachelor of Laws in der Steuerverwaltung eröffnen sich für Sie vielfältige Perspektiven: Abwechslung, Aufstiegsmöglichkeiten, Verantwortung, ein sinnvoller und krisensicherer Job, ein gutes Gehalt und flexible Arbeitszeiten. Lust uns persönlich kennenzulernen?

Herzliche Einladung zum Info-Vortrag am Mittwoch, 10. September. Start ist um 14.00 Uhr im Finanzamt in der Moltkestr. 91 in Heilbronn. Der Vortrag dauert ca. 1,5 Stunden. Hier werden jeweils die Ausbildung sowie das Studium vorgestellt und Sie bekommen einen kleinen Einblick in die spätere Arbeitswelt. Im Anschluss stehen die Ausbilder und Auszubildenden für Fragen zur Verfügung. Alle Infos gibt es unter www.steuer-kannich-auch.de und direkt bei den Ausbildungsleitern Herrn Fisch (Tel. 07131/7475-3429) und Herrn Wolf (Tel. 07131/7475-3335) im Finanzamt Heilbronn oder über das Kontaktformular <https://Kontakt.fv-bwl.de>.

Aus den Nachbargemeinden

26. Regionaltag in Bad Rappenau

Am Sonntag, 13. Juli, findet in Bad Rappenau der Regionaltag der Bürgerinitiative pro Region Heilbronn-Franken e. V. und der Stadt Bad Rappenau statt. Dieses Ereignis wird im Jahr 2025 bereits zum 26. Mal seit 1998 veranstaltet. Zuvor fand er u. a. 2023 in Güglingen oder 2024 in Lauda-Königshofen statt. Die Festbesucher erwartet ein vielfältiges Programm von 12.00 bis 18.00 Uhr mit „Jörg Linke – Tobias Langguth – Duo“ – Saxofon und Gitarre, der Polizei Big Band, den Hohenlohe Highlanders

Pipes und Drums, Würth Chor und Band, dem Turnverein Bad Rappenau, TGW – Abteilung Tanz – „Dont stop me now“ und der Musikschule Doremi – „Performance und Dance“. Ein verkaufsoffener Sonntag rundet den Tag ab.

Weitere Informationen unter www.pro-region.de.



Was **sonst** noch *interessiert*

Aus dem Verlag



➔ Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

Tu Gutes – wir sprechen darüber

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



www.nussbaum-medien.de



SONNENSCHUTZ

STATT SONNENBRAND

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen

**Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und
Mitteilungen der Stadt:**
Bürgermeister Michael Tauch,
Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen
bzw. Bürgermeisterin Carmen Kieninger,
Rodbachstr. 15, 74397 Pfaffenhofen
o.V.i.A.

**Verantwortlich für den übrigen Inhalt,
„Was sonst noch interessiert“ und den
Anzeigenteil:** Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de